

# MITTELLANDKURIER

Mitteilungsblatt der



Gemeinde Barleben  
Juni 2019



## Europa- und Kommunalwahl

In der Gemeinde Barleben waren 7.807 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Mit 59,6 Prozent lag die Wahlbeteiligung knapp 10 Prozent über der von 2014.  
Seiten 8/9

## Gemeinde hat sich aufgehübscht

Rund 100 freiwillige Helfer waren am Aktionstag „Gemeinde Barleben putzt sich“ in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf im Einsatz und haben geputzt, gestrichen, gemalert und geputzt.  
Seite 12

## Neues Kita-Gebäude eröffnet

Ende Mai wurde in Ebendorf das neue Kita-Gebäude eröffnet. Die Gemeinde Barleben hat rund 3,2 Millionen Euro in den modernen Neubau investiert.  
(Titelbild) Seite 16



# DER EFFEKTIVE FITNESS-ALLROUNDER EMS Personaltraining bei Körperformen Barleben

KÖRPER  
FORMEN®



Jetzt  
kostenlos  
testen!

## Bereit für den Sommer

Die Temperaturen steigen und der nächste Urlaub unter Palmen steht an. Zeit etwas für die Sommerfigur zu tun. Doch was, wenn der Terminkalender voll ist und die Freizeitgestaltung ohnehin schon auf Diätmodus fährt? Eine empfehlenswerte Lösung: EMS Training bei Körperformen Barleben. Mit EMS Training ist es möglich, in nur 20 Minuten pro Woche die Haut zu straffen, das Bindegewebe zu festigen und Muskeln aufzubauen. Dank begleitender Elektroimpulse während der Trainingseinheit ist das Elektro-Muskel-Stimulations-Training scho-

nend und hocheffektiv. Seit vielen Jahren wird es bereits erfolgreich u. a. in der Sportmedizin, der Astronautik oder dem Leistungssport angewendet.

## Gesund und fit

EMS-Anwendungen sind aber auch im Bereich der Rehabilitation geeignet. Das bestätigt unter anderem das Institut für Sportwissenschaft der Universität Bayreuth. Nach Meinung der Forscher wirke sich das regelmäßige Elektromuskelstimulationstraining sehr positiv auf den Körper aus und könne damit auch für therapeutische Zwecke eingesetzt werden.

Eine Linderung spezifischer Rücken-, Becken- oder Schulterbeschwerden lasse sich durch die EMS-Methode erzielen. Das Geheimnis liegt in dem EMS-Ganzkörpertraining, das sämtliche Muskeln erreicht, die mit anderen Trainingsarten z.B. bei einer herkömmlichen Krankengymnastik weniger Berücksichtigung finden. Die Tiefenwirkung führe zu einer verbesserten Stabilität des Körpers. Auch sichtbare physiologische Veränderungen, sprich Gewichtsreduktion und eine definierte Körperform können in kürzester Zeit mit dem EMS Training erreicht werden.

## Persönliches Coaching garantiert

Die persönliche Betreuung durch einen lizenzierten Trainer gehört selbstverständlich zum Konzept dazu. Der Coach achtet auf die richtige Technik und sorgt für die Motivation. „EMS Fitness ist ein Trainingskonzept, das die persönlichen Bedürfnisse und Herausforderungen jedes Einzelnen versteht“, sagt Studioleiter Sven Doberstein. Niemand werde daher mit der Technik allein gelassen. Die Trainer gehen auf die persönliche Situation der Kunden ein und begleiten diese auf ihrem Weg zum gewünsch-

ten Ziel. Falschen Bewegungsabläufen wird so von Anfang an entgegen gewirkt, optimale Betreuung hingegen garantiert. Auch trainieren maximal zwei Personen gleichzeitig, denn Großraumstudio-Atmosphäre wird bei Körperformen kleingeschrieben.

Wer mehr über das Konzept und die Wirkungsweise des EMS Trainings erfahren möchte, kann gerne eine unverbindliche Übungseinheit mit Personal Trainer bei Körperformen Barleben in Anspruch nehmen. Terminvereinbarungen sind vorab per E-Mail oder telefonisch möglich.

## 30 TEILNEHMER ZUR ABNEHMSTUDIE GESUCHT Jetzt mit Healthy Balance & EMS Training zur Sommerfigur!

### Unsere Leistungen:

- 12x EMS Personaltraining (1x pro Woche)
- 1 EMS Trainingsoutfit
- 3 Stoffwechsellmessungen
- 1 Ernährungsplan auf Euren Stoffwechsel abgestimmt
- Anmeldegebühr
- Startpaket

KÖRPER  
FORMEN®

healthy  
balance

Nur  
5,49 €  
pro Tag



## Fahrradboxen am Bahnhof Barleben sind noch frei!

>> Im Jahr 2005 wurde die Umgestaltung des Bahnhofsumfeldes in Barleben vollendet. Hierbei entstanden neue und überdachte Fahrradabstellanlagen mit 25 Fahrradständern und zusätzlichen zehn abschließbaren Fahrradboxen direkt am Bahnsteig. Diese verschließbaren Fahrradboxen stehen für Nutzer der Bahn zur Verfügung und können entsprechend angemietet werden. Sie sind hauptsächlich für Dauernutzer vorgesehen. Derzeit wird die Hälfte der Boxen schon über mehrere Jahre von den einzelnen Mietern genutzt.

Da es immer wieder Fragen gibt, wie und wo man so eine Fahrradbox anmieten kann, möchten wir nochmals darauf aufmerksam machen.

Die Nutzung der verschließbaren Fahrradboxen ist über die Gemeinde möglich. Hierfür erhebt die Gemeinde eine

Kautions von 20,00 Euro. Die Nutzung basiert auf der Grundlage einer Nutzungsvereinbarung. Das Nutzungsentgelt beträgt 5,00 Euro monatlich. Es kann monatlich oder halbjährlich gezahlt werden.

Mit Zahlung der Kautions erfolgen die Ausgabe des Schlüssels und die Übergabe der Fahrradbox. Die Rückzahlung der Kautions wird bei Beendigung des Nutzungsverhältnisses und Rückübergabe der Fahrradbox im übernommenen Zustand vorgenommen.

Die Anmeldung erfolgt in der Gemeindeverwaltung im Bau- und Ordnungsamt in der Ernst-Thälmann-Straße 22.

Als Ansprechpartner steht Ihnen Frau Wienecke unter der Tel. 039302/565 2620 zur Verfügung.

*Bau- und Ordnungsamt*

## Anbieterunabhängige Energieberatung der Verbraucherzentrale in Barleben

>> Die Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt bietet seit Beginn des Jahres kostenlos die Energieberatung in allen Beratungsstellen und -stützpunkten an. Auch den „Basis-Check“ führen die Berater nun ohne Zuzahlung beim Verbraucher vor Ort durch. Die Preise für die anderen „Energie-Checks“, bei denen ebenfalls ein Berater nach Hause kommt, wurden vereinheitlicht und kosten nur noch 30 Euro. Für einkommensschwache Haushalte bleiben alle Angebote der Energieberatung kostenfrei.

Jeden dritten Dienstag im Monat, von 17:00-18:30 Uhr,

nach telefonischer Voranmeldung sowie nach Vereinbarung, steht der Energieberater Dipl.-Ing. (TU) Hans-Joachim Döll in der Gemeindeverwaltung, Ernst-Thälmann-Str. 22, Haus 1, Raum 0.04, für Beratungen zur Verfügung. Er berät in Sachen baulicher Wärmeschutz, Heizkostenabrechnung, Haustechnik, regenerative Energien, Fördermittel und Stromsparen.

Die telefonische Terminvergabe erfolgt unter 0800 809802400 (kostenfrei aus deutschen Netzen). *PM*

## Bürgermeistersprechstunde

>> Jeden ersten Montag im Monat bietet Gemeindevorsteher Frank Nase eine Sprechstunde an. In der Zeit von 16:00 - 17:00 Uhr hat er dann ein offenes Ohr für Sorgen, Kritiken und Wünsche der Bürgerinnen

und Bürger aus den Ortschaften Barleben, Ebendorf und Meitzendorf. Die Bürgermeistersprechstunden finden im Büro des Verwaltungschefs in der Gemeindeverwaltung, Ernst-Thälmann-Straße 22 in Barleben, statt. *tz*

**Die Kfz-Meisterwerkstatt  
in Barleben - Harald Denecke**

**Seit 1. April 1998**

<p>Ebendorfer Straße 19 39179 Barleben Tel. (03 92 03) 6 13 72 Fax (03 92 03) 5 01 67</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Reparaturen u. Instandsetzung von Kfz aller Art, Reifendienst</li> <li>• HU / AU, Karosseriearbeiten u. Lackierungsarbeiten</li> </ul>
---	---

E-Mail: Deneckes-Kfz-Meisterwerkstatt@t-online.de

## IMPRESSUM

Herausgeber  
Gemeinde Barleben  
Ernst-Thälmann-Straße 22, 39179 Barleben  
Tel.: 039203 565 0

Verantwortlich im Sinne des Presserechts  
Bürgermeister Frank Nase

Redaktion  
E-Mail: mittellandkurier@barleben.de  
Auflage: 4.700



## Grabmalprüfung im Juli


Die Friedhofsverwaltung ist aus Sicherheitsgründen dazu verpflichtet, jedes Jahr die Standfestigkeit der Grabmale auf den Friedhöfen zu überprüfen. Den diesjährigen Termin für unsere Friedhöfe haben wir auf den Monat Juli 2019 festgelegt.

Auf den Friedhöfen der Gemeinde sind immer wieder gelockerte, mangelhaft befestigte oder nicht mehr gerade stehende Grabmale festzustellen. Sie stellen für Friedhofsbesucher und das Friedhofspersonal eine ständige Gefahr dar. Manche Grabmale können schon bei geringem Druck umfallen. Der Grund für nicht standsichere Grabmale kann an einer unzureichenden Verdübelung zwischen Grabmal und Sockel liegen. Dies muss aber nicht zwangsläufig der Fall sein. Eine weitere Ursache kann sein, dass die Standfestigkeit nachträglich durch Witterungseinflüsse oder das Senken des umliegenden Erdreichs verloren geht.

Die Standfestigkeitsprüfung von Grabmalen wird von fachkundigen Mitarbeitern der Gemeinde durchgeführt. Diese Prüfung muss auf Grundlage einschlägiger Vorschriften (u. a. TA Grabmahl, Unfallverhütungsvorschriften der Gartenbau-Berufsgenossenschaft) nach

einem festgelegten Verfahren durchgeführt werden. Bei einer Beanstandung wird ein Hinweisaufkleber am Grabstein angebracht, durch den der Verfügungsberechtigte aufgefordert wird, das Grabmal durch ein sachkundiges Unternehmen unverzüglich instand setzen zu lassen.

Diese rechtliche Verpflichtung für die Grabsteinprüfung gilt im Übrigen auch für die Grabstätteninhaber selbst. Die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten der Grabstätten sind dazu verpflichtet, die Grabsteine und die sonstigen Grabausstattungen immer wieder selbst auf ihre Standfestigkeit hin zu prüfen und Mängel sofort beheben zu lassen. Sofern die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten die Instandsetzungsarbeiten nicht kurzfristig ausführen können, müssen sie den gefahrdrohenden Zustand durch geeignete Sicherungsmaßnahmen abgrenzen. Die Verfügungs- und Nutzungsberechtigten oder deren Erben haften für Schäden und Unfälle, die durch Grabmale oder einen nicht verkehrssicheren Zustand der Grabstätten entstehen. Bei Gefahr im Verzug kann die Friedhofsverwaltung auf Kosten der Verantwortlichen Sicherungsmaßnahmen treffen, wie zum Beispiel die Umlegung von Grabmalen oder die Anbringung von Absperrungen. *Bau- und Ordnungsamt/Friedhofswesen*



### Gesucht

*Wer?* ehrenamtlich engagierte Person

*Für was?* Öffnen/Schließen/Betreuen Sportplatz in Meitzendorf (2-3 Stunden pro Woche)

*Belohnung:* das Gefühl, etwas Sinnvolles und Gutes zu tun

*Hinweise:* nimmt der Bürgermeister entgegen (039203 5652350)



### Autosattler & Polsterei

**Polsterarbeiten jeglicher Art**

- traditionell und modern -

- Leder- / Stoffverarbeitung
- Bootsausstattung
- Motorradsitze u.v.m.

---

Sven Ferchland **Breiteweg 93** · 39179 Barleben  
**Mobil: 0171.1974146** · Fax: 039203.62631



## Fahrschule GmbH

Amtl. anerkannte Aus- und Weiterbildungsstätte

---

### Führerscheinausbildung

**PKW · LKW · Bus**

**Kurierfahrer**

**Weiterbildung Berufskraftfahrer**

Alle Ausbildungen sind förderfähig!

Südstraße 15 · 39179 Barleben

Tel: 039203-5108-0 · Funk: 0152-017 96 692

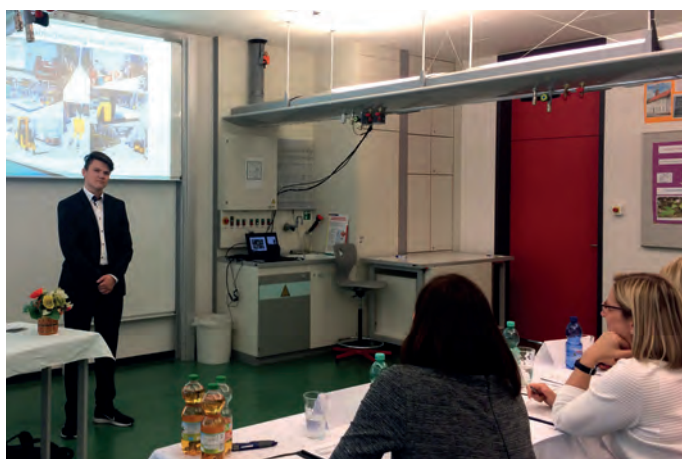
www.fahrschule-barleben.de · E-Mail: info@fahrschule-barleben.de

Anmeldung und Unterricht **im Rathaus Barleben · Breiteweg 50**

## Kolloquium fördert Fähigkeiten der Schüler

>> Maurice Drewitzki war einer von 85 Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen acht und neun, die Anfang Mai vor einer achtköpfigen Prüfungskommission ihre Praktikumszeit mit einem Kolloquium abschlossen. Die Prüfungskommission hatte an Maurice` Vortrag nichts zu bemängeln. Mit 70 von möglichen 70 Punkten erreichte der 15-jährige Schüler ein „Sehr gut“ in allen drei Fachbereichen (Wirtschaft/Technik/Deutsch).

Der Neuntklässler absolvierte in den zurückliegenden Wochen zwei verschiedene Praktika. Eins dieser Praktika war vor einer Prüfungskommission in der Gemeinschaftsschule Barleben vorzustellen. Die Kommission, bestehend aus Vertretern der Gemeinde Barleben und der Niederen Börde, der Schulleiterin und Lehrern sowie Unternehmern, achtete bei den Jungen und Mädchen vor allem auf ein



Maurice Drewitzki überzeugte die Kommission mit seinem sicheren Auftreten und einer detaillierten Praktikumsdarstellung. Insgesamt 85 Acht- und Neuntklässler der Gemeinschaftsschule Barleben beendeten mit ihrem Kolloquium eine mehrwöchige Praktikumszeit. Foto: GMS

sicheres Auftreten sowie eine ausführliche Darstellung und Einschätzung der Praktikumszeit. Besonders punkten konnten die Prüflinge, wenn sie Ihren Vortrag mit einer digitalen Präsentation auflockerten. Obwohl dies Bestandteil des Kolloquiums war, wurde es nicht von allen Schülern genutzt. Maurice Drewitzki allerdings hat sich dies nicht entgehen

lassen und überzeugte die Prüfungskommission mit seiner Gesamtleistung. Die Gemeinschaftsschule legt große Konzentration auf das praxisorientierte Lernen. Die oberen Klassen nehmen regelmäßig Kontakt zu regionalen Unternehmen aus der freien Wirtschaft auf. „Nach ihren unterschiedlichen Praktikumserfahrungen haben die Schülerinnen

und Schüler oft genaue Vorstellungen ihrer weiteren Entwicklung und ihrer Berufswünsche“, sagt die Schulleiterin Birgit Sydow. Die positive Folge sind weniger Ausbildungsabbrüche, da die Findungsphase bereits in der Schule bzw. während der Schulpraktika stattfindet. Darüber hinaus kann die Gemeinschaftsschule aufgrund der engen Zusammenarbeit mit ansässigen Unternehmen eine erhebliche Steigerung der Vermittlung der Jugendlichen verzeichnen. „Davon profitieren beide Seiten, denn Fachkräftesicherung fängt in der Schule an“, findet auch Bürgermeister Frank Nase. Fest steht ebenfalls, dass die vielfältigen praktischen Tätigkeiten den Weg in das spätere Berufsleben erleichtern. Das Kolloquium fördert die Entwicklung und die Stärkung der eigenen Persönlichkeit der Schüler. tz

## Personalausweis beantragen – Was ist nötig?

>> Laut Personalausweisgesetz sind deutsche Staatsbürger verpflichtet, mit Vollendung des 16. Lebensjahres einen gültigen Personalausweis (oder Reisepass) zu besitzen. Die Beantragung erfolgt in einem Einwohnermeldeamt, abhängig vom Hauptwohnsitz des Beantragenden.

Zuständig für die Bürgerinnen und Bürger, die ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Barleben haben, ist das Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung in der Ernst-Thälmann-Straße 22.

Tamara Kuhlmann, Sachbearbeiterin im Einwohnermeldeamt der Gemeinde Barleben, weist darauf hin, dass der „Personalausweis nur persönlich beantragt“ werden kann, da die „eigenhändige Unterschrift erforderlich“ ist. „Zudem muss der Beantragende ein aktuelles, biometrisches Foto dabei haben“, so Kuhlmann. Biometrische Passbilder haben eine Größe von 35 x 45 mm und können bei einem professionellen Fotografen und in Fotokabinen gemacht werden. Ebenfalls ist zur Beantragung eines Personalausweises oder Reisepasses die Geburts- oder die Eheurkunde mitzubringen.

Der Personalausweis hat eine Gültigkeit von zehn Jahren, bei unter 24-Jährigen sind es nur sechs Jahre. Danach muss der Personalausweis neu beantragt werden. Eine Verlängerung ist nicht möglich.

Für die Ausstellung eines neuen Personalausweises können rund drei bis sechs Wochen vergehen. Daher sollte unbedingt circa vier Wochen vor Ablauf des Ausweises ein neuer beantragt werden. Falls sofort ein Personalausweis benötigt wird, kann gegen eine Verwaltungsgebühr von 10,00 Euro ein vorläufiger Personalausweis mit einer Gültigkeit von drei Monaten beantragt werden.

Die Kosten für die Ausstellung eines Personalausweises betragen 28,80 Euro (Reisepass 60,00 Euro), für unter 24-Jährige 22,80 Euro (Reisepass 37,50 Euro). tz

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Dienstag: 09:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 18:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 – 12:00 Uhr / 13:00 – 15:30 Uhr

# Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2019

Aufgrund des § 100 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288) hat die Gemeinde Barleben die folgende, vom Gemeinderat in der Sitzung am 13.03.2019 beschlossene Haushaltssatzung erlassen:

## § 1 Ergebnisplan und Finanzplan

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Kommune voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird

1.	im Ergebnisplan mit dem	
a.	Gesamtbetrag der Erträge auf	32.927.800 Euro
b.	Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	32.927.800 Euro
2.	im Finanzplan mit dem	
a.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	30.262.400 Euro
b.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	27.540.000 Euro
c.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	6.240.000 Euro
d.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	11.135.100 Euro
e.	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	9.012.200 Euro
f.	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.959.700 Euro

festgesetzt.

## § 2 Kreditermächtigung für Investitionen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 8.810.700 Euro festgesetzt.

## § 3 Verpflichtungsermächtigung

Vorgesehene Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigung), sind nicht vorgesehen.

## § 4 Liquiditätskredit

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 13.000.000 Euro festgesetzt.

## § 5 Steuersätze

Die Steuersätze sind in der 4. Änderung der Hebesatzsatzung vom 27.09.2018 festgesetzt.

## § 6 Nachtragshaushaltssatzung

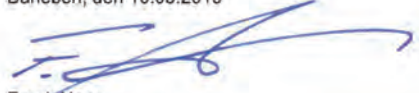
Für den unverzüglichen Erlass einer Nachtragssatzung gem. § 103 KVG LSA gelten folgende Wertgrenzen:

1. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 1 KVG LSA ist ein Fehlbetrag, der 4 v.H. der ordentlichen Aufwendungen überschreitet.
2. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 2 Ziffer 2 KVG LSA sind Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen, wenn sie im Einzelfall 2 v.H. des Ergebnishaushaltsvolumens oder des Finanzhaushaltsvolumens übersteigen.
3. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 3 KVG LSA sind Auszahlungen für bisher nicht veranschlagte Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, wenn ihre voraussichtliche Höhe mehr als 5 v.H. der Summe aller Auszahlungen für Investitionstätigkeit beträgt.
4. Erheblich i. S. d. § 103 Abs. 3 Ziffer 4 KVG LSA ist eine Vermehrung oder Hebung von Stellen ab 5 v.H. der im Stellenplan des lfd. Haushaltsjahres ausgewiesenen Planstellen.

## § 7 Wertgrenzen für den Einzelnachweis der Investitionsmaßnahmen

Die Wertgrenzen für die Veranschlagung einzelner Investitionsmaßnahmen gemäß § 4 Abs. 4 KomHVO Doppik i.V.m. Anlage 6 B VV Muster zum KVG LSA und KomHVO werden auf 5.000 Euro festgesetzt.

Barleben, den 10.05.2019

  
Frank Nase  
Hauptverwaltungsbeamter



# Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung der Gemeinde Barleben für das Haushaltsjahr 2019 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.


Der Haushaltsplan mit seinen Anlagen liegt nach § 102 Abs. 2 Satz 1 des Kommunalverfassungsgesetzes zur Einsichtnahme

**vom 11.06.2019 bis 19.06.2019**

im Haus 1, Zimmer 1.21 der Gemeindeverwaltung Barleben, Ernst-Thälmann-Straße 22 in 39179 Barleben, während der Dienstzeiten (montags bis freitags zu den Geschäftszeiten) öffentlich aus.

Die nach § 107 Abs. 4, § 108 Abs. 2 und § 110 Abs. 2 des Kommunalverfassungsgesetzes erforderlichen Genehmigungen sind durch die Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Börde am 27.07.2018 unter dem Aktenzeichen 30.10.2.1.EGBarl.2018.Haushalt erteilt worden.

Barleben, den 10.05.2019

  
Frank Nase  
Hauptverwaltungsbeamter





# So hat die Einheitsgemeinde Barleben gewählt

7.807 Wahlberechtigte // 13.407 gültige Stimmen // 59,6 Prozent Wahlbeteiligung

>> Bei der Europa- und Kommunalwahl 2019 waren in der Gemeinde Barleben insgesamt 7.807 Wahlberechtigte aufgerufen, ihre Stimmen abzugeben. Die Wahlbeteiligung am Wahlsonntag lag bei 59,6 Prozent. Das sind fast 10 Prozent mehr als zur Wahl 2014 (48,9 Prozent).

Bis in den frühen Morgen dauerte die Auszählung der Stimmen. Danach ergibt sich folgendes, vorläufiges Ergebnis. Die Christlich-Demokratische Union Deutschlands (CDU) ist mit 34,4 Prozent die stärkste Partei, gefolgt von der Freie Wählergemeinschaft Barleben (FWG) mit 25,1 Prozent. Die Freie Demokratische Partei (FDP) kommt auf 15,6 Prozent und die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD) auf einen Anteil von 6,8 Prozent. Bündnis 90/DIE GRÜNEN schaffen es auf 6,6 Prozent, DIE LINKE auf 6,3 Prozent und die Unabhängige Wähler Gemeinschaft (UWG) erreicht 5,2 Prozent. Für die Zusammensetzung des Barleber Gemeinderates bedeutet das, dass die CDU mit 7 Sitzen die stärkste Fraktion bildet. Die FWG ist mit 5



Kurz nach Schließung der fünf Wahllokale in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf begann die Auszählung der Stimmen, wie hier im Wahllokal im Barleber Gemeindesaal. Foto: tz

Sitzen vertreten, die FDP mit 3 Sitzen und die SPD mit 2 Sitzen. DIE GRÜNEN ziehen erstmals in den Gemeinderat und sind mit einem Sitz vertreten. DIE LINKE sowie die UWG sind ebenfalls mit jeweils einem Sitz im Gemeinderat. Bei den Kommunalwahlen 2014 sah die Sitzverteilung im Gemeinderat so

aus: CDU 6 Sitze, FDP 4 Sitze, FWG 4 Sitze, SPD 2 Sitze, DIE LINKE, PIRATEN, BBB, UWG jeweils 1 Sitz. tz

Information der Redaktion: Das Ergebnis des Wahlausschusses konnte bis zum Drucktermin für diese Ausgabe nicht berücksichtigt werden.

## Wahl des Gemeinderates Barleben

### CDU (Stimmen)

1. Manfred Behrens (1337)
2. Ulrich Korn (444)
3. Peter Hiller (426)
4. Michael Ölze (331)
5. Wido Wischeropp (306)
6. Ralf Jassen (268)
7. Anke Stottmeister (171)

### DIE LINKE

1. Rita Linke (562)

### SPD

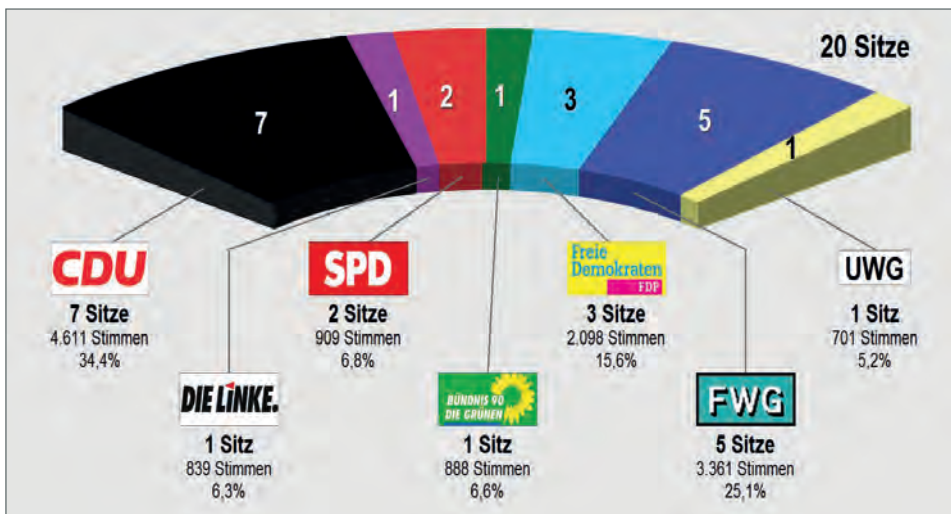
1. Reinhard Lüder (447)
2. Margitta Pape (92)

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1. Jörg Brämer (425)

### FDP

1. Franz-Ulrich Keindorff (1036)
2. Cornelia Dorendorf (196)
3. Phillpp Winkler (101)



### FWG

1. Dr. Edgar Appenrodt (803)
2. Johannes Könitz (418)
3. Ramona Müller (308)
4. Claus Lehmann (298)
5. Evelyn Brämer (294)

### UWG

1. Andreas Ibe (300)



## Wahl des Ortschaftsrates Barleben

### CDU

1. Ulrich Korn (429)
2. Ralf Jassen (404)
3. Michael Ölze (295)
4. Anke Stottmeister (197)
5. Ulf Kelterer (139)
6. Ottfried Müller (131)

### DIE LINKE

1. Rita Linke (349)

### SPD

1. Reinhard Lüder (364)
2. Margitta Pape (79)

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

1. Jörg Brämer (434)
2. Janett Altrichter (184)

### FDP

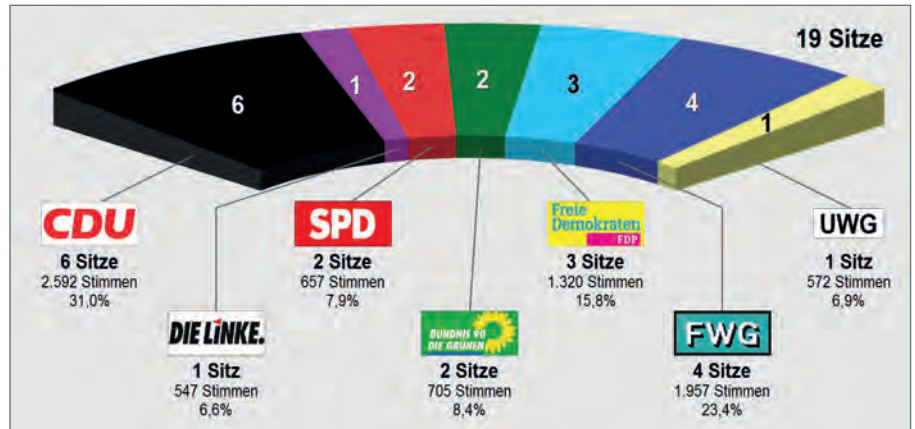
1. Franz-Ulrich Keindorff (879)
2. Hannes Liermann (107)
3. Ingolf Nitschke (89)

### FWG

1. Dr. Edgar Appenrodt (693)
2. Claus Lehmann (393)
3. Evelyn Brämer (248)
4. Marlies Osterwald (132)

### UWG

1. Andreas Ibe (294)



## Wahl des Ortschaftsrates Ebendorf

### CDU

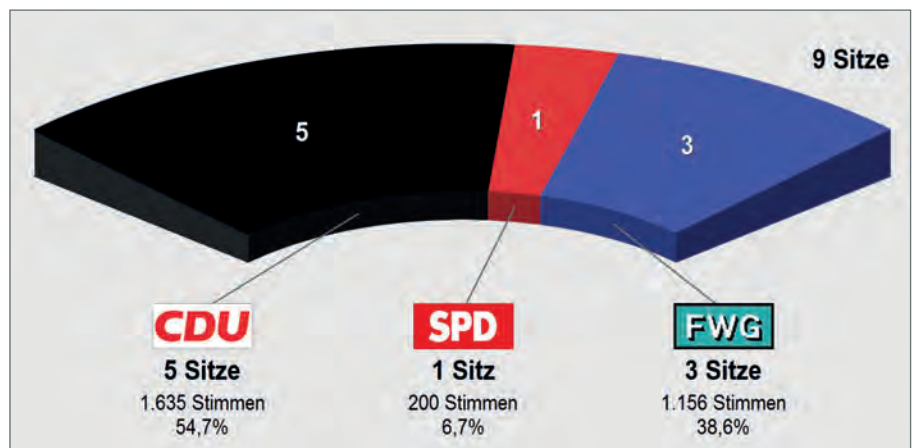
1. Manfred Behrens (593)
2. Wido Wischeropp (333)
3. Manfred Biedermann (142)
4. Michael Oeltze (114)
5. Katrin Behrens (87)

### SPD

1. Stefan Beckmann (143)

### FWG

1. Marcel Leon (345)
2. Rudolf Wehling (288)
3. Martin Oppermann (204)



## Wahl des Ortschaftsrates Meitzendorf

### CDU

1. Peter Hiller (333)
2. Marcus Ostendorf (148)
3. Iris Träger (49)

### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

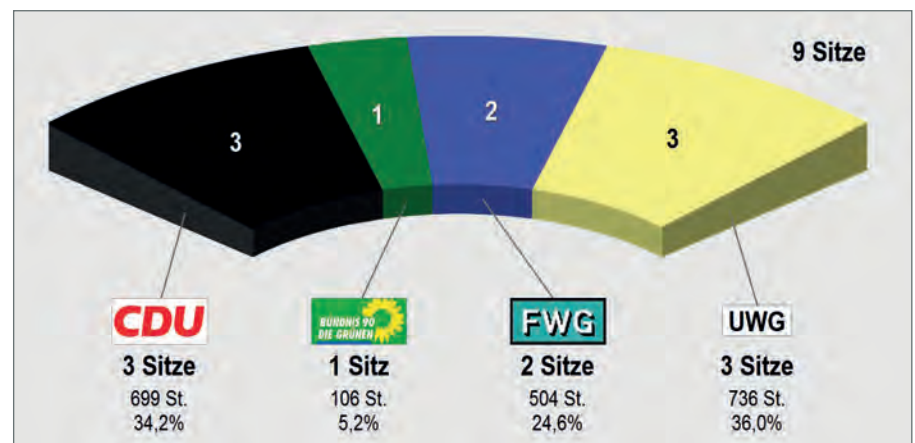
1. Angelika Meyer (106)

### FWG

1. Ramona Müller (207)
2. Michael Lange (84)

### UWG

1. Cornelia Dorendorf (219)
2. Yvonne Huß (182)
3. Katrin Röhrig (75)



## Bürgermeister schickt Kondolenztelegramm

>> Barlebens Bürgermeister Frank Nase hatte wenige Tage nach dem verheerenden Großbrand in der Notre-Dame in Paris ein Kondolenztelegramm an seinen französischen Kollegen Jean-Luc Galliot, Bürgermeister der Partnerkommune Notre Dame D'Oé, geschickt. Neben dem Ausdruck der Bestürzung und der Fassungslosigkeit über das Geschehen, bat Frank Nase um die Bekanntgabe eines offiziellen Spendenkontos für eventuelle finanzielle Unterstützung zum Wiederaufbau der weltberühmten Kathedrale. Jean-Luc Galliot zeigte sich

erfreut über die Anteilnahme. In seiner Antwort hieß es: „Der Brand dieser Perle hat die ganze Welt aufgewühlt... Wir sind auch dankbar für diesen Beweis der Freundschaft zu unserem Land.“

Des Weiteren teile er mit, dass für Spenden der Nationale Vermögensfond „Fondation du patrimoine“ genutzt werden kann.

Der Nationale Vermögensfond ist erreichbar über die Web-Adresse: <https://don.fondation-patrimoine.org> tz

## Babybegrüßung in Meitzendorf Bürgermeister trifft junge Familien



Regelmäßig lädt Bürgermeister Frank Nase frischgebackene Eltern mit ihrem Nachwuchs zur „Babybegrüßung“ ein, wie hier in Meitzendorf.  
Bild rechts: Diese Shirt für den Nachwuchs in der Ortschaft hat Diana Röhrig vom Meitzendorfer Kultur- und Sportverein entworfen. Fotos: kr

>> Anfang Mai fand in Meitzendorf die traditionelle Babybegrüßung im Seniorentreff in der „Alten Feuerwehr“ statt. Am reich gedeckten Tisch nahmen Sonja, Isabell Marita, Freya, Konstantin und Lisbet mit ihren Eltern Platz. Begrüßt wurden die frischgebackenen Eltern und die jüngsten Meitzendorfer von Bürgermeister Frank Nase und Ortsbürgermeister Peter Hiller. Alle Familien bekamen zur Begrüßung jeweils ein Willkommenspaket mit Überraschungen überreicht. Dieses enthält unter anderem einen Babykalender mit hilfreichen Tipps und Informationen über wichtige Etappen der kindlichen Entwicklung, ein Babylätzchen, handgestrickte Babysöckchen, ein Babypflegeset, gesponsert von Ulrich



Korn, Inhaber der Löwen-City Apotheke Barleben, verschiedene Gutscheine und die „Mama Card“ für den Zoo Magdeburg. Mit der „Mama Card“ kostet die Jahreskarte für den ZOO statt 55 Euro nur 10 Euro. Zudem können sich die Jüngsten über echte Meitzendorfer T-Shirts freuen. Diese wurden liebevoll von Diana Röhrig, Mitglied des Meitzendorfer Kultur- und Sportvereins, entworfen.

Da die Babybegrüßung aber nicht nur dazu dient, Taschen mit kleinen Präsenten zu überreichen, sondern auch, damit sich die Familien gegenseitig kennenlernen und miteinander ins Gespräch kommen, gab es in entspannter Atmosphäre Kaffee und „herzhaften“ Kuchen, welcher von Gabriela Zacharias gebacken wurde. kr

**Kfz-ZULASSUNGSDIENST  
SCHNELLE**  
Ihr Profi für An- und Abmeldungen  
aller Fahrzeuge  
Breiteweg 53 in Barleben  
Telefon 0172-3933066

Taxiunternehmen  
**Lutz Kelterer**  
Fax: 03 92 03 / 7 59 61

**TAXI**  
und Mietwagen

Wir sind da, wenn Sie uns brauchen ...

**0171 / 347 05 88**  
03 92 03 / 53 03

39179 Barleben  
Wiesengrund 1

Kranken- u. Dialysefahrten • Kurierfahrten  
Vorbestellungen • Nichtraucherfahrzeuge



## Handwerkskammer Magdeburg ruft zur Teilnahme am Schulwettbewerb auf

>> Die Handwerkskammer Magdeburg ruft die Schulen im Norden Sachsen-Anhalts wieder zur Teilnahme am Wettbewerb ZEIG DEIN HANDWERK auf. Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse können dabei ihr handwerkliches Fachwissen und Geschick beweisen und den Wanderpokal und Geld für die Klassenkasse gewinnen.

Ob aus Stoff, Stein, Holz, Metall oder einem anderen Werkstoff: Das Werkstück für den Wettbewerb muss in Handarbeit gefertigt werden und den Handwerksdaumen aus der Imagekampagne des Handwerks enthalten. Ansonsten sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt. Aus den 130 Handwerksberufen wählen Klasse oder Arbeitsgemeinschaft einen aus und überlegen sich, welches „HANDWERK“ sie fertigen wollen.

Teilnehmen kann, wer sich bis zum 9. September via E-Mail oder Fax anmeldet. Das angefertigte Werkstück kann zur Veranstaltung HANDWERK4YOU mitgebracht

oder vorher durch die Handwerkskammer Magdeburg abgeholt werden.

Die Präsentation der Stücke und die Siegerehrung finden am 21. September auf der HANDWERK4YOU statt, der Berufsfindungsmesse der Handwerkskammer im Berufsbildungszentrum in Magdeburg-Lemsdorf. Die Gewinner-Klasse erhält dort den ZEIG DEIN HANDWERK-Wanderpokal und 500 Euro für die Klassenkasse, die zweitplatzierte Klasse bekommt 300 Euro, für den dritten Platz gibt es 150 Euro.

Die Teilnahmeunterlagen für den Wettbewerb wurden an 200 Schulen im Kammerbezirk versendet. Derzeit ist der Wanderpokal im Besitz der Gemeinschaftsschule Heinrich Heine aus Magdeburg.

Anmeldung: Sabine Wölfert, Telefon 0391 6268-156, E-Mail swoelfert@hwk-magdeburg.de

Weitere Informationen zur Teilnahme und Anmeldung: [www.handwerk4you.net](http://www.handwerk4you.net) PM/HWK

## „Jede Wiese zählt!“

### Bundesweite Aktion soll für Artenvielfalt sorgen

>> Jetzt können NachbarInnen der Umwelt ihren grünen Daumen zeigen: Mit der Jubiläumsaktion „Jede Wiese zählt!“ ruft das bundesweite Netzwerk Nachbarschaft zu mehr Wildwuchs im Quartier auf. Die Idee: Anwohnergemeinschaften sorgen für Artenvielfalt – direkt vor ihrer Haustür!



Bild: Netzwerk Nachbarschaft

Es ist ganz einfach und funktioniert überall. Auf Brachflächen am Straßenrand, in Hinterhöfen und Parks, in Kita- und Schulgärten, auf Verkehrsinseln oder Balkonen. Prominente Unterstützung für „Jede Wiese zählt!“ kommt von Künstler Janosch und der Fernsehköchin Sarah Wiener. Auch die SozialministerInnen mehrerer Bundesländer fördern die Aktion und rufen mit aufmunternden Worten zum Mitmachen auf.

Den TeilnehmerInnen der Aktion werden bei Anmeldung kostenlos Bio-Samen und ein Hinweisschild zugesandt, mit dem sie ihre Wiese kennzeichnen. Im Gegenzug dokumentieren sie den Erfolg ihrer Pflanzaktion. Als Anerkennung gibt es eine bunte Plakette, die der Künstler Janosch gestaltet hat. Weitere Informationen, Checklisten und Beispiele von „grünen“ Nachbarschaften sind auf <https://www.netzwerk-nachbarschaft.net/wettbewerbe/jede-wiese-zaehlt/> hinterlegt.

Mit der Aktion will das Netzwerk zu seinem 15-jährigen

Bestehen ein sichtbares Zeichen setzen für den Artenschutz in den Quartieren. „Mehr Grün schafft ein gutes Mikro-Klima, nicht nur für die AnwohnerInnen, sondern auch für Pflanzen und Tiere“, sagt Ertrud Mühlens, Gründerin von Netzwerk Nachbarschaft. „Wir sprechen mit der Aktion AnwohnerInnen von

jung bis alt an. Sie können jetzt direkt vor ihrer Haustür Patenschaften übernehmen, wie es sie vielerorts schon für Straßenbäume gibt.“ Zum Dank kommt dann auch „hoher“ Besuch: Wildbienen, Käfer, Hummeln, Schmetterlinge und Co. finden hier Nahrung und ein neues Zuhause.

Die Aktion dürfte viele NachbarInnen auf den Plan rufen. „Das Gefühl der Zugehörigkeit zum Quartier hat in den letzten Jahren stark zugenommen“, so Mühlens. „Meine Straße ist mein Zuhause“, sagen 69 Prozent der Deutschen laut einer Emnid-Umfrage im Auftrag von Netzwerk Nachbarschaft. 68 Prozent wollen gemeinsam mit ihren NachbarInnen aktiv werden. Zunehmend beliebt sind dabei Begrünungsaktionen. Heute sind über 2.800 Nachbarschaften im Aktionsbündnis aktiv. Schirmherrin von Netzwerk Nachbarschaft ist Bundesministerin Dr. Franziska Giffey. PM

# Gemeinde hat sich aufgehübscht

## Zahlreiche Helfer bei Aktionstag „Gemeinde Barleben putzt sich“



Ein Team der Grundschule Barleben reinigte die Fugen zwischen den Pflastersteinen im Breiteweg in Barleben. Unten links: An einer Mauer neben der Barleber Heimatstube entfernten Monika Hirschfelder, Dr. Michael Kleinen, Frank Kohlrausch und Brunhilde Krüger (v.l.) unschöne Schmierereien. Unten mitte: Jürgen Kaftan und Mario Niemitz vom Angelverein Friedfisch Team waren auf dem Friedhof in Barleben und strichen die Sitzbänke. Unten rechts: In Meitzendorf wurden u. a. an der Bushaltestelle und dem Fahrradunterstand am Bahnhof Graffiti entfernt.



>> Bei strahlendem Sonnenschein kamen am 18. Mai viele Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Barleben zum gemeinsamen Putzen zusammen. Insgesamt reinigten, entsorgten, schrubbten, polierten, harkten und strichen fast 100 Personen. 18 Projekte standen auf der Aufgaben-Liste, die fleißig bearbeitet wurde.

Nachdem sich die freiwilligen Helfer an den Treffpunkten Rathaus, Bürgerhaus und Dorfgemeinschaftshaus in Barleben, Ebendorf und Meitzendorf eingefunden hatten, wurden unter der Leitung der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Gruppen gebildet und die Einsatzorte verteilt. So wurden in Barleben zum Beispiel die Bänke am Friedhof durch den Anglerverein Friedfisch-Team neu gestrichen, der Heimatverein nahm sich den Schmiedeplatz vor, ein Team der Grundschule war mit vielen anderen Helfern am Breiteweg und entfernte Unkraut aus den Fugen. Ein weiteres Team entfernte an der Mauer neben der Barleber

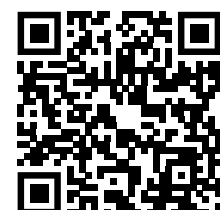
Heimatstube Graffiti. An der Skateranlage hatte sich eine Mutter mit ihren beiden Söhnen daran gemacht, herumliegenden Müll einzusammeln und anschließend die Sandflächen auf dem Spielplatz „Am Blumenfeld“ von Unkraut zu befreien. Auch die Freiwillige Feuerwehr Barleben beteiligte sich an dem Aktionstag. Etwa 20 Kameradinnen und Kameraden waren auf dem Feuerwehrgelände zu Gange und haben ein Carport repariert sowie die Folie eines Teiches geflickt.

In Ebendorf erhielten die Säulen am Bürgerhaus einen neuen Anstrich, die Holzbohlen der Brücke über die Kleine Sülze wurden aufgefrischt und das Brückengeländer frisch gestrichen. Ein weiteres Team hat an der Johannes-Liebig-Sporthalle die Parktaschen gereinigt.

In Meitzendorf wurde unter anderem die Ladestraße aufgeräumt. Wie in Barleben und Ebendorf, waren Graffiti auch in Meitzendorf ein auftretendes Problem. Nur mit chemischen Hilfsmitteln und viel

Muskelkraft konnten einige dieser Schmierereien beseitigt werden. Bis nachmittags waren Anwohner, Nachbarn, Mitarbeiter, Freunde und Helfer aktiv. Anhand der vielen gefüllten Müllcontainer und der erneut erstrahlenden Wände, Säulen, Bänke und Plätze ist die gemeinsame Leistung für jedermann sichtbar. Bürgermeister Frank Nase freute sich über die Resonanz und die erfolgreich umgesetzten Projekte. Im September findet ein Dankesgrillen für alle Mitwirkenden statt. *kr*

QR-Code scannen und Videobeitrag ansehen







**NECKERMANN**  
REISEBÜRO



## WORAUF WARTEN SIE? JETZT LAST MINUTE BUCHEN!

Kommen Sie bei uns vorbei und erfahren Sie mehr über die aktuellen **Urlaubstrends 2019**. Unsere Reiseexperten beraten Sie gerne und haben neben vielen klassischen Urlaubsempfehlungen auch jede Menge **Geheimtipps** für Sie parat.

Bereits seit vielen Jahren stehen wir unseren Kunden fachkundig und hilfsbereit bei der Planung der schönsten Wochen im Jahr zur Seite.

Egal ob es sich um Flugreisen, Autoreisen, Cluburlaub, Kreuzfahrten, Pauschalreisen oder Städtetrips dreht, wir finden das **passende Angebot** für Ihre **individuellen Reisewünsche**.

Unser Qualitätsversprechen an Sie: **Besten Service, attraktive Angebote, umfangreiches Veranstalterangebot, kompetente und unabhängige Beratung** mit Tipps von Ihren Reiseexperten.

**Jetzt ist die perfekte Zeit zum FAIRreisen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

*Nimm mich mit!*



### NECKERMANN REISEBÜROS

Kantstraße 5a · im City Carré · 39104 Magdeburg  
Tel.: 0391-53426915 · magdeburg@nec-rb.de  
[www.nec-rb.de/magdeburg](http://www.nec-rb.de/magdeburg)

Breiteweg 46 · 39179 Barleben  
Tel.: 039203-560370 · barleben@nec-rb.de  
[www.nec-rb.de/barleben](http://www.nec-rb.de/barleben)

## Rechts-Tipp Handy am Steuer

von Mark Begemann, Rechtsanwalt

>> Viele Auto- und Fahrradfahrer unterschätzen die Gefahr durch Nutzung des Handys. Bei 80 km/h bedeutet allein eine Sekunde Ablenkung einen Blindflug von 22,2 Metern. Durchschnittlich legt ein PKW 250 Meter während des Tippens einer Textnachricht auf dem Handy durch den Fahrer zurück.

Der Gesetzgeber griff diese Gefahrenlage auf, und ahndet entsprechende Verstöße nunmehr mit höheren Bußgeldern: 100 € + 1 Punkt (PKW) / 55,00 € (Fahrrad) bereits beim Führen des fahrbaren Untersatzes.

Das blanke Vertrauen auf einen Schutzengel ahndet die Rechtsprechung beispielsweise bei tateinheitlicher, drastischer Geschwindigkeitsüberschreitung und Handynutzung: Urteil des Amtsgerichts Helmstedt vom 20.05.2019, 73 km/h außerhalb geschlossener Ortschaft zu schnell mit Handynutzung, und dadurch vorsätzliche statt fahrlässige Begehung: 1.260,00 € Geldbuße, 3 Monate Fahrverbot, 2 Punkte. Ohne die Nutzung des Handys hätte sich zumindest die Geldbuße auf „nur“ 600 € verringert – ein teures Gespräch.

Weiterhin kann der Fahrer im Falle eines Unfalles bei der Versicherungsregulierung erhebliche Nachteile erfahren.

Hinweis: Wer dagegen das Handy nur von einer Seite zur anderen während der Fahrt umlegt, verstößt gegen keine Vorschrift! Bei der Einordnung derartigen Sachverhaltensvortrages des Fahrers müssen dann Gericht und Verteidigung Fingerspitzengefühl beweisen.

## Schüler öffnen ihre eigene Zeitkapsel



>> Bei ihrer Abschlussfeier am letzten Schultag haben die Zehntklässler der Gemeinschaftsschule Barleben ihre eigene Zeitkapsel wieder geöffnet. Vor sechs Jahren, als junge Sekundarschüler in der 5. Klasse, hatten die Jungen und Mädchen eine Hülse gefüllt und zum Beispiel Zettel mit ihren Berufswünschen, persönliche Dinge, wie einen Lieblingstift, Fotos sowie eine Tageszeitung hineingesteckt. „Was unsere Schüler im ersten Moment natürlich amüsiert, wenn sie sich die ‚alten‘ Dinge aus

der Zeitkapsel ansehen, hat den Zweck, dass sie reflektieren, was in den sechs Schuljahren passiert ist und wie sie sich selbst entwickelt haben“, sagen die Klassenlehrer Kathrin Henke und Sven Wiesner.

Die Abschlussklassen hatten jedenfalls ihren Spaß daran. Und mit ihren „neuen“ 5. Klassen haben Kathrin Henke und Sven Wiesner schon wieder eine Zeitkapsel für die nächsten sechs Jahre verschlossen.

Bei der Abschlussfeier war auch Bürgermeister Frank Nase kurzzeitig zu Gast, um den Schülerinnen und Schülern viel Spaß an diesem besonderen Tag zu wünschen und um die Klassenkasse um 100 Euro aufzubessern. „Genießt euren Abschlusstag und passt aufeinander auf“, so der Bürgermeister zu den Jugendlichen. Schon am nächsten Tag war „Schluss mit Lustig“. Dann begannen für die Abschlussklassen die Prüfungskonsultationen. tz

## Kinderfernsehen sendet aus der Gemeinschaftsschule



>> Die Kika-Nachrichtensendung „logo!“ feiert Jubiläum. Zum 30. Geburtstag können Zuschauerinnen und Zuschauer auf besondere Art an der Sendung teilnehmen: Im Juni 2019 reist „logo!“ drei Wochen lang durch Deutschland und sendet die Nachrichten täglich live von einem anderen Ort. Am 15. Juni wird „logo!“ in Barleben sein! Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftsschule Barleben haben sich mit dem Thema „Wir kämpfen um unsere Schulsozialarbeiterin Frau Böttcher“ beworben. Die Redaktion von Kika-! fand das Thema interessant und wird darüber berichten. Im April wurden bereits erste Aufnahmen an der Gemeinschaftsschule gedreht. Nun kommt das logo!-Team mit dem mobilen logo!-Studio an die Gemeinschaftsschule Barleben, um die Schulsozialarbeit im Rahmen der Live-Nachrichten-Sendung vorzustellen. Die Live-Sendung wird zwischen 19:50 und 20:00 Uhr im Kika-Fernsehen ausgestrahlt. Den zuschauenden Kindern wird von 18:00 bis 20:00 Uhr ein kleines Rahmenprogramm geboten, unter anderem ein Meet & Greet mit den Moderatoren. Alle Kinder sind natürlich herzlich eingeladen, die Sendung an der Gemeinschaftsschule live mitzerleben. tz



**Rechtsanwaltskanzlei  
Bergemann**

Meitzendorfer Str. 1 ■ 39179 Barleben  
Tel.: 039203 / 75 79 92 ■ Fax: 039203 / 75 79 96



**Bürozeiten:**  
Mo-Do: 09.00 - 19.00 Uhr  
Freitag: 09.00 - 14.00 Uhr  
oder jederzeit per E-Mail:  
[info@ra-bergemann.de](mailto:info@ra-bergemann.de)

• Arbeitsrecht • Betreuungsrecht • Familienrecht • gewerblicher Rechtsschutz • Sozialrecht  
• Steuerberatung Arbeitnehmer • Strafrecht • Verkehrsrecht • Versicherungsrecht • Vertragsrecht

[www.ra-bergemann.de](http://www.ra-bergemann.de)



## Neue Auszubildende in der Gemeindeverwaltung

>> Anna-Lena Groß ist die neue Auszubildende in der Gemeindeverwaltung Barleben. Bürgermeister Frank Nase begrüßte die 19-Jährige kürzlich zur Vertragsunterzeichnung in seinem Büro.

Anna-Lena wohnt in Magdeburg und hat dort vor kurzem am Geschwister-Scholl-Gymnasium ihr Abitur abgelegt. Am 01. August wird sie ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten beginnen. Während dieser Zeit wird Anna-Lena jeden Bereich der Gemeindeverwaltung durchlaufen.

Seit 2004 bildet die Gemeinde Barleben Nachwuchs aus, mit dem Ziel, die „jungen, gut qualifizierten Leute“ in unserer „eigenen Verwaltung einzusetzen“, so der Bürgermeister Frank Nase. In dem Bewerbungsverfahren hatte sich Anna-Lena Groß gegen 57 Mitbewerber durchgesetzt. tz



## Barleber Unternehmer hat ein Herz für Tiere



>> Die Barleber Frank und Nancy Goldmann (5. u. 6. v. l.) gehörten zu den zahlreichen Besuchern, die sich Ende April am Tag der offenen Tür im Tierheim Wolmirstedt umschaute. Aber nicht nur das. Das Paar zeigte erneut, dass sie ein großes Herz für Tiere haben, und übergaben im Beisein von Barlebens Bürgermeister Frank Nase eine große Futterspende an den Tierheimleiter Ottfried Müller. Für mehrere hundert Euro hatten Frank und Nancy Goldmann Tiernahrung für Hunde und Katzen gekauft. Bereits im letzten Jahr hatte der Unternehmer Frank Goldmann das Jubiläum seiner Firma „Comex Computer“ zum Anlass genommen, um für das Tierheim Wolmirstedt Geld zu sammeln. Gut so! *Kr*

*Ewa* **ABEL**<sup>®</sup>  
BESTATTUNGEN



**Stammsitz:**  
Sieverstorstr. 1; Magdeburg

**TAG & NACHT in Bereitschaft**

**☎ 0800 / 136 136 1**  
kostenfrei

Wir gestalten jede Bestattung ganz individuell,  
so wie das Leben war.  
Auf unser Bestattungshaus können Sie sich verlassen.

**www.ewa-abel-bestattungen.de**

**EBERLEIN IMMOBILIEN**

Beratung - Verkauf - Vermittlung - Vermietung

Matthias Eberlein – Bussardstraße 47  
39179 Barleben

Tel. 039203/90917 - Fax 039203/96708

Funk 0171/4533800

E-Mail: [INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de](mailto:INFO@EBERLEIN-IMMOBILIEN.de)  
[www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de](http://www.EBERLEIN-IMMOBILIEN.de)



**Bestattungen Bernd Hager**  
-Ihr Partner vor Ort-  
Tag und Nacht

**Telefon 039203 / 560 960 – Mobil 0157 54 30 14 18**

Erd-,Feuer-,Natur-, Seebestattungen  
Hausberatung/Hausaufbahrungen  
Erledigung aller Bestattungsangelegenheiten

Bestattungen Bernd Hager 39179 Barleben, Vorwerkstr. 4a  
Büro Barleben Südstr. 24 - Magdeburg Pettenkoferstr. 9



# Mit einem offiziellen Akt und einem Fest für Besucher wurde das neue Kita-Gebäude in Ebendorf eröffnet



Freuen sich gemeinsam mit den Kindern über das neue Kita-Gebäude: Gemeinderatsvorsitzender Ulrich Korn, Ortsbürgermeister Manfred Behrens, Kitaleiterin Inken Schuchardt, Bürgermeister Frank Nase und Architekt Michael König (2.R.v.r.). // Im Eingangsbereich ist eine Tafel mit wichtigen Fakten zum Neubau angebracht. Daneben befindet sich hinter Plexiglas die mit Zeitdokumenten und Kinderzeichnungen gefüllte Edeldstahlhülle von der Grundsteinlegung im März 2018. // Für die Eröffnungsfeier hatten die Kinder ein kleines Programm vorbereitet. Fotos: tz

>> Mit einem feierlichen Akt hat Barlebens Bürgermeister Frank Nase Ende Mai nach rund 20 Monaten Bauzeit das neue Kita-Gebäude in Ebendorf eröffnet. Unter den Gästen waren neben Börde-Landrat Martin Stichnoth auch Vertreter der Investitionsbank Sachsen-Anhalt als Fördermittelgeber, Gemeinde- und Ortschaftsräte, das Elternkuratorium sowie Vertreter der am Bau beteiligten Firmen. Am Nachmittag öffneten sich die Türen auch für alle anderen Besucher.

Rund 3 Millionen investiert die Gemeinde Barleben in den Neubau. Etwa 2 Millionen Euro der Gesamtsumme sind Fördermittel und kommen aus dem Investitionsprogramm

Stark-III-ELER (Europäischer Landwirtschaftsfond für die Entwicklung des ländlichen Raumes).

„Wir haben gute Voraussetzungen für die Kinderbetreuung in unserer Gemeinde. Jetzt sind sie noch besser“, sagte Bürgermeister Frank Nase bei der Eröffnung.

In dem neuen Haus stehen fünf Gruppenräume mit den dazugehörigen Sanitärebenen, Garderoben und Schlafräumen zur Verfügung, wobei die Kleinen (0-3 Jahre) im Erdgeschoss und die Großen (4-6 Jahre) im 1. Obergeschoss untergebracht sind. Um dem Konzept der Ebendorfer Einrichtung als Bewegungs-Kita Rechnung zu tragen, gibt es in dem neuen Gebäude einen großzügigen Bewegungsraum. In der Umsetzung des Bildungsprogrammes „Bildung elementar“ sind neue Räume wie Cafeteria, Forscherlabor und Snoezelraum geschaffen worden, die eine flexible und abwechslungsreiche Tagesgestaltung ermöglichen. Zudem sind für die Mitarbeiter die erforderlichen Personal- und Büroräume entstanden.

Das neue Kita-Gebäude hat eine Kapazität von 120 Plätzen. Das sind 43 Plätze mehr als bisher.

Wenige Tage nach der feierlichen Eröffnung wurden noch restliches Mobiliar und die persönlichen Gegenstände der Kinder vom alten in das neue Kita-Gebäude umgeräumt, so dass am 3. Juni der Betrieb in der neuen Kita „Gänseblümchen“ starten und die Kinder ihr neues Reich erobern konnten. tz





## Jubiläum bei der Blutspende

>> Als Ergebnis des Blutspendetermins im April zählte der Barleber DRK-Verein 65 Spender, davon 5 Erstspender. Dass auch viele junge Spender den Weg zum Aderlass fanden, ist für den Vereinsvorsitzenden Peter Nawrath besonders erfreulich. Ebenso erfreulich, dass mit dem Barleber Walter Gerloff ein Spender dabei war, der bereits zum 25. Mal antrat. Nawrath konnte den Inhaber einer Barleber Elektrofirma mit einer kleinen Aufmerksamkeit seinen Dank aussprechen. Walter Gerloff könnte sich vorstellen, dass sich auch weitere Unternehmerkollegen an der Blutspende beteiligen. „Schließlich sei der Aderlass ja auch ein kleiner Gesundheits-Check“, so Gerloff. Denn es wird nur gesundes Blut abgezapft.

Die nächste Blutspende ist am Dienstag, 09. Juli, um 16:00 Uhr, in der Barleber Gemeinschaftsschule. Erstspender sollten einen Personalausweis mitbringen und nach Möglichkeit vorher ausreichend trinken. *V. Spoer*



Der Vorsitzende des Barleber DRK-Vereins, Peter Nawrath, überreichte Walter Gerloff einen Präsentkorb für 25 Blutspenden (v.r.). Foto: V. Spoer

## „Modellquartier Barleben - Heimat für Innovation und Lebensqualität“

>> Am 08. Mai 2019 fand zum Modellprojekt „Smart City“ ein erstes Treffen mit dem Geschäftsführer der Sachsen-Anhaltinischen Landesentwicklungsgesellschaft mbH (SALEG), Herrn Thomas Poege, Herrn Thomas Greiser, StudentInnen der Hochschule Anhalt des Lehrstuhls Architektur und ihren Professoren Axel Teichert und Dr. Natascha Meuser, unter der Leitung von Frau Dr. Blöbaum von der Otto-von-Guericke-Universität und dem Bürgermeister der Gemeinde Barleben, Frank Nase, statt.

Mit dem Modellprojekt, welches den Namen „Modellquartier Barleben – Heimat für Innovation und Lebensqualität“ trägt, soll ein gesamtheitliches Entwicklungskonzept für ein neu entstehendes Baugebiet in Barleben gestaltet werden. Dieses Konzept soll nach Vorstellung der Teilnehmer technische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Innovationen beinhalten.

Gefördert wird dieses Projekt von der SALEG, die die Kommune bei dem Projekt „Modellquartier Barleben – Heimat für Innovation und Lebensqualität“ finanziell unterstützt.

Nach Ankunft aller Teilnehmer in der Ortschaft Barleben, wurde eine Ortsbesichtigung durchgeführt. Derweil erläuterte der Bürgermeister Frank Nase seine Vision von der Gemeinde Barleben. Die Studierenden konnten sich so ein genaues Bild von Fläche, Umgebung und der dortigen Geräuschkulisse machen.

Im Anschluss fanden sich alle Teilnehmenden im Gemeindesaal ein. Dort referierte Frau Dr. Blöbaum von der Otto-von-Guericke-Universität zum Thema Mensch-Umwelt-Interaktion und zeigte zudem Studien in Bezug auf Architektur und Quartiersentwicklung. Danach bekamen die Studierenden Zeit, erste Skizzen und Projektansätze in einem Grobentwurf zu erarbeiten. Diese wurden dann

vorgelegt und diskutiert. Es kamen vielfältige Ideen und Vorschläge von den Studierenden, darunter zum Beispiel das Modell eines Wohngebietes ohne Autoverkehr, die Integration von altersgerechten Wohnhäusern in das Quartier oder auch ein Wohngebiet mit vielen Grünflächen und angrenzenden Lärmschutzwällen aus Bäumen, welche die zukünftigen Bewohner des geplanten Wohngebietes vor dem Straßenlärm schützen sollen.

Sowohl Bürgermeister Frank Nase als auch Thomas Poege sahen in den Entwürfen der Studierenden viele gute Vorschläge, die möglicherweise tatsächlich realisierbar sind. Zur Weiterentwicklung eines möglichen Konzeptes für das neue Baugebiet sind weitere Gesprächsrunden der Teilnehmer geplant. *kr*



## Eiscreme zum Jubiläum - 10 Jahre Eiscafé Todzi



Zum 10-jährigen Jubiläum ihres Eiscafés in Barleben verteilte die Inhaberin Doreen Todzi Eis an alle Kindereinrichtungen in der Gemeinde. Hier lassen sich gerade die Kinder aus der Kita „Gut Arnstedt“ ihr Eis schmecken. Foto: tz

>> Den gesamten Vormittag reichte Doreen Todzi eine Kugel Eis nach der anderen an die Kinder vor ihrem Tresen. Anlässlich des

10-jährigen Bestehens des Eiscafés Todzi in Barleben hatte die Inhaberin alle Kindereinrichtungen in der Gemeinde Barleben auf ein

Eis eingeladen. Über 500 Kugeln Eiscreme hat Doreen Todzi an diesem Vormittag verteilt. „Azzuro“, eine türkis-rosa Milcheiscreme mit Kaugummigeschmack, war dabei die 1. Wahl bei den Kleinen.

Ihre eigentliche Leidenschaft aber ist das Backen. Immer freitags, wenn das Eiscafé geschlossen ist, steht die 45-Jährige in ihrer kleinen Backstube und kreiert ihre Tortenvariationen. „Stachelbeertorte mit Baiser und Mohn-Sahne-Torte sind derzeit der Renner“, verrät sie.

Um sich neue Inspirationen zu holen, hat sie sich sogar für ein Tortenseminar an der Konditoreifachschule in Iserlohn angemeldet.

Die Leidenschaft für das Backen hat sie sich wohl von ihren Eltern angenommen. Die führten in Magdeburg eine Konditorei und schon damals hat Doreen Todzi dabei neugierig zugeschaut und viel gelernt. tz

## Kindergarten und Chor singen zum Geburtstag

>> Um gemeinsam ihre Geburtstage zu feiern, trafen sich im Mai 21 reife Herren und Damen zum „Geburtstag des Monats“ in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben. Bürgermeister Frank Nase



und Jeanine Roussiere begrüßten die Gäste und sprachen den Jubilaren ihre Glückwünsche aus. Die Senioren, die alle über 70 Jahre alt und in den Monaten März und April ein Jahr älter geworden sind, durften sich an diesem Nachmittag über einige Ständchen freuen. Erst trugen die Kinder aus dem Barleber Kindergarten Geburtstagslieder vor. Dann sang der Chor der Ortsgruppe Barleben der Volkssolidarität.



Beim „Geburtstag des Monats“ in der Begegnungsstätte des Mehrgenerationenzentrums Barleben feiern die Jubilare gemeinsam. Geburtstagsständchen gab es wie hier vom Chor der Volkssolidarität und vom Barleber Kindergarten. Fotos: tz

  
**ERGOTHERAPEUTISCHE PRAXIS Krug-Kreißl**  
Inh. Tino Krug-Kreißl  
staatlich anerkannter Ergotherapeut

Termine nach Vereinbarung!

Behandlung von Kindern, Erwachsenen jeglichen Alters.  
Ich führe auch Hausbesuche durch.

Breiteweg 131 | 39179 Barleben  
Telefon: 01522/2619 992  
E-Mail: info@ergo-krug.de | www.ergo-krug.de



**Mantzel** Parkett  
Holzpflaster  
Dielung  
Laminat  
Holzterrassen

Holzfußböden  
Verlegung - Sanierung

Telefon: 039203-96770  
Mobil: 0177-2509758



# Hilfsbereitschaft für Familie Ferchland ist ungebrochen Dankeschön an alle Unterstützer und freiwilligen Helfer

>> Das Schicksal der jungen Barleberin Michelle Ferchland hatte Ende 2017 in der Gemeinde Barleben eine große Anteilnahme ausgelöst. Die junge Frau erlitt bei der Geburt ihres Kindes eine Fruchtwasserembolie, eine äußerst seltene aber sehr gefährliche Geburtskomplikation. Dem Kind geht es gut. Michelle's Mutter kümmert sich um den kleinen Jungen. Michelle liegt jedoch seitdem im Wachkoma.

Seit etwas mehr als einem Jahr ist die 24-Jährige nun wieder Zuhause. Die Zeit bei ihrer Familie tut ihr sehr gut. Ihr Zustand hat sich seitdem um einiges verbessert. „Michelle kann manchmal schon im Rollstuhl sitzen“, sagt die Mutter Monique Ferchland.



Michelle wieder nach Hause zu holen, umgeben von ihrer Familie, und sie hier pflegen und genesen zu lassen, war ein großer Wunsch ihrer Eltern. Ärzte und Therapeuten befürworteten das. Für die Familie bedeutete das, ihr Zuhause komplett umzubauen und für die weitere Versorgung ihrer Tochter herzurichten.

Mit unglaublichem Engagement trieben sie den Umbau am Haus voran. Nur mit Hilfe zahlreicher Spender und regionaler Firmen konnte der kostenintensive Umbau realisiert werden. „Die Hilfsbereitschaft ist nach wie vor überwältigend“, sagt Monique Ferchland beeindruckt. Wieder und wieder nutzt sie Gelegenheiten, sich bei allen Helfern zu bedanken. Erst vor kurzem wurden das Haus und der für Michelle neu errichtete Anbau verputzt. Der Barleber Bauunternehmer Jörg Hohenstein hatte diese Arbeiten kostenfrei erledigt. Genauso, wie die Spezialisten der Magdeburger Türen und Fenster Welt GmbH, die ringsherum Rollläden einbauten. Und pünktlich zum Frühjahr haben



Durch Spenden und mit der Unterstützung zahlreicher freiwilliger Helfer konnte im April die Terrasse fertiggestellt werden. Die Terrasse am Anbau ist barrierearm, so dass Michelle in ihrem Rollstuhl ohne Mühe an die frische Luft geschoben werden kann.  
Fotos: Monique Ferchland

zahlreiche freiwillige Helfer die Terrasse fertig gestellt, so dass Michelle im Rollstuhl über eine Rampe an die frische Luft geschoben werden kann. Der Barleber Unternehmer Aaron Vogel hatte dafür den Sand und Kies gespendet. „Ohne diese großartige Unterstützung würden wir als Familie das gar nicht schaffen“, bedankt sich Monique Ferchland und denkt dabei auch an die Therapeuten des Pflegedienstes VitaMara, die rund um die Uhr an Michelle's Seite sind. tz



**Fa. GRIMM**  
Bautenschutz & Bauservice

Breiteweg 28a · 39179 Barleben  
Tel.: 039203.75 88 5 · Fax: 039203.75 88 6

- Mauerwerkstrockenlegung  
(Bohrlochsperrung im Niederdruckverfahren)
- Bauwerksabdichtung
- Schimmelsanierung
- Fassadensanierung
- Fliesenverlegung
- Um- und Ausbau

WERTERHALTUNG ...ist unsere Sache!



*Wir sind für Sie da!*

**Pflege team Hille - Kühn**



TAGESPFLEGE UND BETREUUNGSSTÄTTE

***Kommen Sie zu uns....***

Sie möchten zu Hause wohnen bleiben, benötigen aber Hilfe und Unterstützung?  
Sie wohnen allein, hätten aber gern etwas Gesellschaft?  
Sie möchten Ihre Angehörigen, die sich sonst so liebevoll um Sie kümmern, etwas entlasten? Dann kommen Sie zu uns.  
Ob stunden- oder tageweise, pflegerische oder soziale Betreuung, zur Ergänzung oder Stärkung der häuslichen Pflege.

***....wir sind für Sie da!***

In unserer Tagesbetreuung bieten wir Ihnen in gemütlich eingerichteten Räumlichkeiten neben einer guten Versorgung mit Frühstück, Mittag und Kaffee eine abwechslungsreiche Tagesgestaltung.

Pflege team Hille/Kühn, Breiteweg 48, 39179 Barleben  
Tel. : 039203 / 968092  
Mail : [info@Tagespflege-Hille-Kühn.de](mailto:info@Tagespflege-Hille-Kühn.de)  
[www.Tagespflege-Hille-Kühn.de](http://www.Tagespflege-Hille-Kühn.de)

## Ebendorfer Kameraden trainieren Einsatz von Hydrauliktechnik

>> Im Rahmen des Ausbildungsdienstes beschäftigten sich die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ebendorf kürzlich mit der Funktionsweise und der Nutzung von Druckluftkissen/Hebekissen, insbesondere beim Anheben eines Fahrzeuges nach einem Verkehrsunfall. Außerdem trainierten die Kameraden, wie man auch mit dem Spreizer des hydraulischen Rettungssatzes einen PKW einige Zentimeter anheben kann, um Stabilisierungssysteme unter die Last zu bringen.

Die Maschinisten führten außerdem ein Fahrtraining durch. *FFW Ebendorf*



## Bürgermeister jetzt Mitglied im Feuerwehrverein



>> Anfang Mai (09.05.) traf sich der neu gewählte geschäftsführende Vorstand des Feuerwehrvereins Barleben e. V. mit Bürgermeister Frank Nase. Besprochen wurden mit der Vorsitzenden Andrea Frenkel, dem stellvertretenden Vorsitzenden David Wintrowicz und Schatzmeister Ringo Hinze die Vereinsarbeit sowie die für die nächsten Monate geplanten Veranstaltungen des Feuerwehrvereins. In diesem Zuge ließ es sich Frank Nase nicht nehmen, als Mitglied dem Verein beizutreten, um auch auf dieser Ebene unterstützend tätig zu werden. *kr*

## Tag der offenen Tür bei der Barleber Feuerwehr



Fahrzeug konnten Besucher in Feuerwehrsicherheitsbekleidung und unter professioneller Anleitung das hydraulische Rettungsgerät ausprobieren – eben ganz nach dem Motto „Feuerwehr zum Anfassen“. Auch die Kinder- und Jugendfeuerwehr stellte sich vor. Der Nachwuchs hatte sich für den Tag der offenen Tür etwas Besonderes einfallen lassen. So konnten die Besucher aus alten Feuerwehrschräuchen stylische Schlüsselanhänger anfertigen. Außerdem konnten die Besucher die Rettungshunde der Staffel Magdeburg-Elbland in Aktion erleben. Den ganzen Tag über bestand die Möglichkeit, mit den Einsatzkräften ins Gespräch zu kommen und so mehr über die unverzichtbare ehrenamtliche Tätigkeit zu erfahren. *tz*

>> Am landesweiten Tag der Feuerwehr (25.05.) öffnete auch die Barleber Feuerwehr ihr Tore und präsentierte sich bei einem Aktionstag den zahlreichen Besuchern. Auf dem Gelände in der Ernst-Thälmann-Straße 3 konnten die Besucher die umfangreiche technische Ausrüstung der Kameraden besichtigen und sogar selbst ausprobieren. Denn der Feuerwehrverein und die Kameraden hatten einen

„Feuerwehr-Action-Spielplatz“ eingerichtet. An einem ausgedienten







## Fahrsicherheitstraining für die Feuerwehr

>> Für die Ortsfeuerwehren der Gemeinde Barleben stand kürzlich ein Fahrsicherheitstraining des Landesfeuerwehrverbandes Sachsen-Anhalt e. V. auf dem Plan. Ziel dieser Fortbildung ist, dass die Maschinisten ihr Fahrzeug besser kennenlernen und vor allem erleben, wie es sich unter verschiedenen Bedingungen und Fahrsituationen verhält.

Begonnen hat die Schulung mit einer Theorieeinheit im Feuerwehrhaus Barleben. Dazu konnte Steven Kraft, verantwortlich für die Aus- und Fortbildung der Gemeindefeuerwehr Barleben, neben zahlreichen Einsatzkräften aus Barleben und Meitzendorf

auch Teilnehmer aus der Niederen Börde begrüßen. Trainer Björn Ulrich, selbst ehrenamtlicher Feuerwehrmann, lehrte eindrucksvoll rechtliche Aspekte, sichere Fahrweisen sowie physikalische Eigenschaften.

Anschließend ging es in die Praxis. Auf dem Betriebsgelände der Salutas Pharma GmbH in Barleben erarbeiteten sich die Kameraden die Ausmaße des „toten Winkels“ von Löschfahrzeugen und Mannschaftstransportfahrzeugen. Dabei wurde klar, wie wichtig die korrekte Einstellung der Spiegel sowie die Nutzung des Schulterblicks ist. Auch eine Frontscheibe ohne Helm,

Führungsweste und Unterlagen bewirkt „wahre Wunder“.

Nachdem der Sitz korrekt eingestellt war, begannen die Fahrübungen. Neben Slalomfahrten – dem so genannten kurzen Lastwechsel – und dem zielgerichteten Bremsen gehörten auch das Ausweichen von Hindernissen, das Bremsen auf Fahrbahnen mit unterschiedlichen Gleitwiderständen sowie Gefahren- und Notbremsungen dazu. Zum späten Nachmittag konnte das Fahrsicherheitstraining ohne Vorkommnisse beendet werden. Das erworbene Wissen wird nun in den Ortsfeuerwehren gefestigt und ausgebaut. skr

## Automobile S. Sixtus GmbH

Breite Weg 32  
39179 Barleben

Telefon: 039203/5268

Telefax: 039203/62666

E-Mail: [D33529@seatpartner.de](mailto:D33529@seatpartner.de)

Weitere Informationen auf unserer

Homepage [www.sixtus.seat.de](http://www.sixtus.seat.de)

**SEAT**

**SKODA**





## Familienfahrradtour führt durch die Ortschaften



Nach der Besichtigung des Jugendclubs und des LIBa-Familienservicecenters in Barleben setzt sich der Trupp wieder in Bewegung. Foto: LiBa

>> Vier Vereine, der Kinderförderverein Ebendorf e. V., der „Insel für Alternativen“ e. V., der die beiden Kinder- und Jugendclubs in Barleben und Meitzendorf betreut, der Heimatverein Meitzendorf e. V. und der LIBa „Besser essen. Mehr bewegen.“ e. V., hatten sich zusammengeschlossen und im Mai (18.05.) eine Familienfahrradtour

organisiert, die durch Ebendorf, Barleben und Meitzendorf führte. Ca. 60 kleine und große Radfahrer nahmen bei schönstem Wetter an dieser Tour teil. Auf dem Programm stand die Besichtigung des Jugendclubs sowie des LIBa-Familienservicecenters in Barleben, des Kidsclubs und des Heimatvereins in Meitzendorf sowie des Mühlenhofs in Ebendorf, wo abschließend auch gemeinsam gegrillt wurde. Bei netten Gesprächen ließen die Radler, die aus allen drei Ortschaften der Gemeinde Barleben zusammengekommen waren, den Abend ausklingen. „Das Gute liegt oft so nah.“ – war eine Erkenntnis der Teilnehmer, die bedauerten, dass sie es zuvor noch nie in den Nachbarort geschafft hatten, um z. B. die tolle Heimatstube in Meitzendorf – eigentlich schon ein kleines Museum - zu besuchen oder sich im LIBa-Familienservicecenter beraten zu lassen. Vor allem die Ebendorfer waren nach der Besichtigung der hellen, schönen Räume des Kidsclubs in Meitzendorf beeindruckt, was für Kinder- und Jugendliche alles möglich ist.

Alles in allem waren die Veranstalter zufrieden, dass sie einen kleinen Beitrag dafür leisten konnten, dass sich die Menschen der Einheitsgemeinde besser kennenlernen und die Ortschaften näher zusammenrücken. Auf jeden Fall soll die inzwischen traditionelle Familienradtour auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. *LiBa*

## Meitzendorf bekommt öffentlichen WiFi-Hotspot



>> Bereits im letzten Jahr bewarb sich die Gemeinde Barleben bei WiFi4EU. Mit der WiFi4EU-Initiative sollen Bürger und Besucher in der gesamten EU über kostenlose WiFi-Hotspots in öffentlichen Räumen einen hochwertigen Internetzugang erhalten. Im Rahmen dieser Initiative finanziert die Europäische Kommission Gutscheine in Höhe von jeweils 15.000 Euro, um Gemeinden bei der Errichtung von WiFi-Hotspots in Zentren des öffentlichen Lebens zu unterstützen.

Vor ein paar Tagen traf die Nachricht ein, dass die Gemeinde Barleben zu den Ausgewählten gehört, die den Gutschein erhalten. Als potenzieller WiFi-Standort wurde das Dorfgemeinschaftshaus in Meitzendorf ausgewählt. In Meitzendorf ist die Nachfrage nach schnellem Internet

besonders hoch. Zudem wird das Dorfgemeinschaftshaus regelmäßig für Veranstaltungen genutzt und weist aktuell sehr schlechten Empfang auf. Die Gemeinde wird nun dafür sorgen, dass innerhalb von 18 Monaten die Installation abgeschlossen ist und das installierte Netz den Betrieb aufnimmt.

Zur Bekanntgabe der freudigen Nachricht an Ortsbürgermeister Peter Hiller kam auch der Europaabgeordnete Sven Schulze nach Meitzendorf. Sven Schulze hatte im letzten Jahr Bürgermeister Frank Nase auf die Initiative WiFi4EU aufmerksam gemacht und eine Bewerbung der Gemeinde Barleben empfohlen. *kr*



**Praxis für Gesundheitssport und Physiotherapie**

**PhYsio**  
Balance

Breiteweg 156  
39179 Barleben

Telefon: 039203 – 75384  
Fax: 039203 – 75383  
Email: [physiobalance-barleben@web.de](mailto:physiobalance-barleben@web.de)  
Website: [www.physiobalance-barleben.de](http://www.physiobalance-barleben.de)

Anke Stottmeister  
Staatlich anerkannte Physiotherapeutin

**PODOLOGIE** **SIMON**

FACHPRAXIS FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE

Terminvereinbarung täglich unter:  
**Tel.: 0392 03/ 21 49 59**

Ebendorfer Straße 17  
39179 Barleben
Veronika Simon  
exam. Podologin



## Besuch in der Biogasanlage

>> Vor einigen Wochen statteten der Bürgermeister der Gemeinde Barleben, Frank Nase, und der stellvertretende Ortsbürgermeister von Ebendorf, Wido Wischeropp, sowie Mitglieder einer Ebendorfer Gartensparte der Biogasanlage im kleinen Schleifweg in der Ortschaft Ebendorf, einen Besuch ab. Nachdem von einigen Anwohnern angemerkt wurde, die Biogasanlage rufe eine starke Geruchsbelästigung hervor, machten sich alle Teilnehmenden vor Ort ein Bild über die Anlage.

Herr Köhler, Standortleiter der Anlage, führte eine Besichtigung durch und gab Informationen zur derzeitigen Lage. Betreiber der Anlage ist die C4 Energie AG mit Hauptsitz in Kiel. Bereits Ende des Jahres 2018 lagen in der Biogasanlage 20.000 Tonnen Silage bereit, die mit den tageweise angefahrenen Anteilen von Putenmist und Gülle für das Beschicken der Anlage verwendet werden. Die Silage reicht für ein Jahr. Die weiteren Stoffe kommen in geschlossenen Tanks nach Ebendorf, so dass nach Aussagen des Standortleiters keine Geruchsbelästigung auftritt. Die Anlage produziert stündlich 350 Kubikmeter Erdgas, eine Menge, die über das Jahr rund 2.000 Haushalte versorgen kann. Zudem wird mit einem Drittel des Gases Energie erzeugt.

Herr Köhler stellte sich auch den Fragen die wahrgenommene Geruchsbelästigung betreffend. Er teilte mit, dass die Anlage als geschlossenes System nur aufgrund



Die Biogasanlage in Ebendorf produziert stündlich 350 Kubikmeter Gas. Eine Menge, mit der rund 2.000 Haushalte versorgt werden können.  
Foto: kr

von Schadstellen stark riechen könne. Gerade bei Anlieferung von zu verwertenden Stoffen entstünden die Gerüche nicht in der Anlage, sondern beim Antransport. Der Betreiber versuche zwar, die Anlieferungen auf kurze Zeiträume von zwei bis drei Wochen zu begrenzen, um die Geruchsbelästigung gering zu halten. Allerdings könne darauf nur wenig Einfluss genommen werden. Für offene Gespräche und Hinweise, wenn die Gerüche zu stark werden, steht Herr Köhler jederzeit zur Verfügung. Starke Gerüche könnten nämlich auch auf einen Defekt der Anlage hinweisen. *kr*

Fordern Sie unsere Broschüre an.

Der Abschied gehört zum Leben eines Menschen.  
Deswegen gestalten wir ihn ganz individuell.

☎ 0391 - 543 10 86

**M**  
**ERSTES MAGDEBURGER  
BESTATTUNGSHAUS**

[www.magdeburger-bestattungshaus.de](http://www.magdeburger-bestattungshaus.de)  
Stammhaus: Otto-von-Guericke-Straße 56 b • Magdeburg

**Blumen Brämer**  
Inh.: Iris Lampe

Breiteweg 23  
39179 Barleben  
Telefon: 039203/5242

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr. : 08.00 Uhr - 18.00 Uhr  
Sa. : 08.00 Uhr - 11.00 Uhr

**Abendfriede  
BESTATTUNGEN**

MICHAEL LIEBTE DAS MEER.  
DESHALB STREUEN WIR  
SEINE ASCHE HINEIN.  
ABSCHIED: SO INDIVIDUELL  
WIE DAS LEBEN.

TAG & NACHT  
**(03 92 01) 2 61 04**

**WOLMIRSTEDT  
Bahnhofstraße 37**  
[www.abendfriede.de](http://www.abendfriede.de)



# Barleber Fauter Filter GmbH erhält Unternehmerpreis



Bei der Unternehmerpreisverleihung der FDP-Börde v. l.: René Gehre (Kreisvorsitzender der FDP-Börde), Dr. Horst Rehberger (Wirtschaftsminister a. D. und Ehrenmitglied der FDP Sachsen-Anhalt), Fritz Fauter (Geschäftsführer Fauter Filter GmbH und Preisträger) sowie Dr. Lydia Hüskens (Landesvorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt). Foto: FDP-Börde

Grußworten der Landesvorsitzenden Dr. Lydia Hüskens und des Kreisvorsitzenden René Gehre hielt der Wirtschaftsminister a. D. und Ehrenvorsitzende der FDP Sachsen-Anhalt, Dr. Horst Rehberger die Laudatio auf den Preisträger. Er betonte, wie wichtig es ist, unternehmerisches Engagement öffentlich zu würdigen. „Der Mittelstand ist der Motor in einer guten Wirtschaft“, so Rehberger. Den Unternehmerpreis 2019 erhielt Fritz Fauter, Geschäftsführer der Fauter Filter GmbH in Barleben. Der Sonderpreis des Liberalen Mittelstandes ging an Dr. Jörg Biastoch, Geschäftsführer der Humanas GmbH in Colbitz.

>> Anfang Mai fand in Colbitz/Lindhorst die Unternehmenspreisverleihung der FDP-Börde statt. Viele interessante Einblicke gab es für die

Gäste bei der Besichtigung der Bäckerei Düsedau, dem Preisträger des letzten Jahres, die im Vorfeld der Preisverleihung stattfand. Nach den

Mit dem Unternehmerpreis und mit dem Sonderpreis des Liberalen Mittelstandes zeichnet die FDP-Börde jedes Jahr Unternehmen aus, die sich in besonderer Weise für die Entwicklung der regionalen Wirtschaft verdient gemacht haben. *PM/tz*



**CarWerk Kuhlmann GmbH**  
Lindenallee 20 • 39179 Barleben

**Tel.: 03 92 03 - 51 85 00**  
**Fax: 03 92 03 - 89 93 14**

E-Mail: [info@carwerk-kuhlmann.de](mailto:info@carwerk-kuhlmann.de)

- ★ **Inspektion**  
( Pkw & Nkw )
- ★ **HU / AU**
- ★ **Unfallinstandsetzung**
- ★ **Scheibenreparatur /  
Scheibenservice**
- ★ **Klimaservice**
- ★ **Reifenservice bis 26" &  
Reifeneinlagerung**
- ★ **Automatikgetriebeölservice**



**[www.carwerk-kuhlmann.de](http://www.carwerk-kuhlmann.de)**



**Krüger**

**Dienstleistungs GmbH**

Burgenser Str.15 · 39179 Barleben

Tel: 039203/61501 - Fax: 039203/61503  
E-mail: [info@krueger-dl.de](mailto:info@krueger-dl.de) - Web: [www.krueger-dl.de](http://www.krueger-dl.de)

**Unsere Leistungen:**

- > Unterhaltsreinigung von Büro- und Geschäftsgebäuden
- > Glas- und Rahmenreinigung
- > Bauend- und Baufereinreinigung
- > Hausmeisterservice
- > Straßenreinigung und Winterdienst
- > Garten und Landschaftsarbeiten
- > Baudienstleistungen aller Art
- > Abbruch-, Abriss- und Entkernungsarbeiten
- > Rückbau und Demontagen
- > Entrümpelungen und Sperrmüllabholungen
- > Entsorgung und Recycling



## IGZ Anziehungspunkt für Wirtschaftsdelegation aus Weißrussland

>> Eine Wirtschaftsdelegation aus Weißrussland, die für mehrere Tage in Sachsen-Anhalt weilte, besuchte im Rahmen ihres Aufenthaltes im Mai auch die Gemeinde Barleben. Bürgermeister Frank Nase empfing die siebenköpfige Delegation in der Gemeindeverwaltung. Nach der Begrüßung und der Vorstellung des Wirtschaftsstandortes Barleben, besichtigten die Teilnehmer das Innovations- und Gründerzentrum Magdeburg (IGZ) im Technologiepark Ostfalen. Der Besuch des IGZ und des dazugehörigen „IKAM – Institut für Kompetenz in AutoMobilität“ sowie des 2017 eröffneten „Zentrum für Elektromobilität und erneuerbare Energien“ (ZEE) waren für die Gruppe von besonderem Interesse. Nach dem Vorbild des Gründerzentrums in Barleben soll in der Stadt Grodno in Weißrussland eine ähnliche Einrichtung als Inkubator für junge innovative Unternehmen entstehen, um die Wirtschaftsstruktur in der fünfgrößten Stadt Weißrusslands zu verbessern. *tz*



## Auszeichnung für Barleber Unternehmen



Die CODIXX AG aus Barleben wurde mit dem AURA-Außenwirtschaftspreis ausgezeichnet. Foto: Ministerium

>> Große Bühne für erfolgreiche Export-Unternehmen aus Sachsen-Anhalt: Wirtschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann hat im Mai drei Unternehmen mit dem AURA-Außenwirtschaftspreis 2019 des Landes ausgezeichnet. Die Wirth GmbH aus Landsberg im Saalekreis, die CODIXX AG aus Barleben im Landkreis Börde und die Maaß-Bau GmbH aus Thale im Landkreis Harz erhielten neben Urkunden und Glückwünschen auch je einen Imagefilm, mit dem die Unternehmen künftig für sich werben können. Willingmann sagte: „Die drei Preisträger sind echte Außenhandels-Profis. Sie sind seit Jahren überaus erfolgreich auf ausländischen Märkten unterwegs und stehen damit stellvertretend für viele

Unternehmen im Land, die in ihrer Nische Höchstleistungen bringen und auch international Maßstäbe setzen. Auch ich bin immer wieder überrascht, welche ‚Hidden Champions‘ wir im Land haben. Respekt!“

Die CODIXX AG aus Barleben wurde 2002 gegründet und hat sich auf die Entwicklung besonders leistungsstarker Polarisatoren spezialisiert, die u. a. in Glasfasernetzen oder Messgeräten wie Spektrometern zum Einsatz kommen. Das Unternehmen hat mehr als 1.200 Kunden weltweit und exportiert rund 80 Prozent seiner Produkte ins Ausland. Zudem arbeitet die CODIXX AG eng mit mehreren Hochschulen und Forschungseinrichtungen zusammen.

Der „Außenwirtschaftstag Sachsen-Anhalt“ fand in diesem Jahr unter dem Motto „Auf Stärken besinnen – EUROPA fest im Blick“ statt. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie Sachsen-Anhalts Unternehmen trotz großer Herausforderungen wie dem geplanten Ausstieg Großbritanniens aus der Europäischen Union sowie aktueller Krisen und Handelskonflikte international erfolgreich bleiben können. Für Willingmann ist es aktuell „besonders wichtig, sich für freien Handel und internationale Kooperation stark zu machen sowie wachsendem Populismus und Protektionismus entgegenzutreten“. *PM*



**OCHSENDORF**  
Lackiererei • Tankstelle • Autohandel  
Freie KFZ-Werkstatt • Fahrzeugaufbereitung

Breiteweg 95 · 39179 Barleben  
Telefon: 03 92 03-60 499 · Telefax: 03 92 03-60 985  
Mail: [post@ah-ochsendorf.de](mailto:post@ah-ochsendorf.de)  
Web: [www.ah-ochsendorf.de](http://www.ah-ochsendorf.de)

**Glaserei & Glasbau**  
Meisterbetrieb seit 1957



**Glaserei**  
Multiglas GmbH

Ziegeleistraße 5  
39307 Genthin  
Telefon: 03933 990 950  
Fax: 03933 802 031

Nachtweide 19a  
39326 Colbitz OT Lindhorst  
Telefon: 039207 154 545  
Fax: 039207 154 546

[www.Glaserei-Multiglas.de](http://www.Glaserei-Multiglas.de)

- Verglasungen aller Art
- Glasbearbeitung und Veredelung
- Sandstrahlarbeiten
- Ganzglasduschen
- Küchenrückwände
- Fenster und Türen
- Wohnspiegel
- Industrieverglasung
- Bildereinrahmung



## Junge Unternehmer schließen sich zusammen Gründung der Wirtschaftsjunioren Börde

>> Am 23. Mai 2019 war es soweit, 16 junge Unternehmer und Führungskräfte unter 40 Jahren versammelten sich in der Mittellandhalle der Gemeinde Barleben und gründeten gemeinsam, unter der Leitung von Robert Heinrich, dem neuen Vorstandsvorsitzenden, die Wirtschaftsjunioren Börde. Treibende Kraft zur Etablierung der Wirtschaftsjunioren im Landkreis Börde war dabei Frank Nase, Wirtschaftsförderer und Bürgermeister der Gemeinde Barleben. Die Gründung wurde von Tom Heitzmann von der Industrie- und Handelskammer sowie Marcus Plättner, Vorsitzender der Wirtschaftsjunioren Sachsen-Anhalt, und Susan Gehrman, Schatzmeisterin der Wirtschaftsjunioren Sachsen-Anhalt, unterstützt. Nun gibt es in Sachsen-Anhalt bereits neun Kreisgruppen der Wirtschaftsjunioren. Sie sind ein Netzwerk aus jungen Unternehmern, die sich für soziale Projekte und die wirtschaftliche Stärkung der Region einsetzen. Wer ein Mitglied werden möchte, sollte Interesse und Erfahrung in den Bereichen Wirtschaft und oder Politik mitbringen und unter 40 Jahre alt sein. Allerdings wird hier eine

Ausnahme gemacht, denn wer das 40. Lebensjahr vollendet hat, kann Fördermitglied werden. Dies ist besonders sinnvoll, denn so können die gestandenen Unternehmer den Jungunternehmern und Firmengründern wertvolle Tipps geben und sie mit ihrer Erfahrung bereichern.

Nach einer lockeren Kennenlernrunde, ging es um 13:30 Uhr zur Tagesordnung über. Wie erwartet, kam es zur Aussprache der Gründung eines Vereins. Anschließend wurde die Satzung einstimmig verabschiedet. Danach folgte die Wahl des ersten Vorstandes der Wirtschaftsjunioren Börde.

Gewählt wurden Robert Heinrich als Vorstandsvorsitzender, Jan Braunschberger als erster Stellvertreter, Jasmin Westphal als zweite Stellvertreterin, Karolin Reinhold als Schatzmeisterin und Frank Nase als Beisitzer.

Der 35-jährige Firmeninhaber und Mitbegründer der Wirtschaftsjunioren Börde, Robert Heinrich, erklärte: „Es freut mich sehr, dass sich so viele Jungunternehmer heute zusammengefunden haben. Dies zeigt das große Interesse an der Entwicklung unserer Heimat und der Wichtigkeit

eines funktionierenden Netzwerkes.“ Er freut sich sehr auf die Zusammenarbeit, so Heinrich.

Die Wirtschaftsjunioren engagieren sich unter anderem für Projekte, wie den „World-Cleanup-Day“, der im September 2018 das erste Mal in Deutschland stattfand und sich für eine saubere Umwelt einsetzt. Auch Schulprojekte, wie zum Beispiel „Einen Tag lang Chef“ werden von den Wirtschaftsjunioren gefördert. Bei der Gründungsveranstaltung am 23. Mai kamen von einigen Anwesenden ebenfalls schon erste Projektideen. Mathias Huchel, Geschäftsführer der Bau- und Fahrzeugtechnik Erleben GmbH gab an, er wolle sich vor allem für die Nachwuchsanwerbung im Handwerk stark machen.

Die Wirtschaftsjunioren gibt es nicht nur auf der Kreisebene, sondern auch auf Landes- und Bundesebene. Die Wirtschaftsjunioren Deutschland gehören zum Dachverband „Junior Chamber International“, einem weltweiten Netzwerk von Unternehmern. Wessen Interesse geweckt wurde sich mit den Wirtschaftsjunioren Börde zu vernetzen, meldet sich unter der Telefonnummer 039203/565 23 50 bei Karolin Reinhold. *kr*



## 55. Unternehmerfrühstück der Gemeinde Barleben

>> Bürgermeister Frank Nase begrüßte Ende Mai mehr als 60 Unternehmer aus Barleben und der Region zum 55. Unternehmerfrühstück der Gemeinde Barleben. Gastgeber war die Mitteldeutsche Gesellschaft für Kommunikation mbH (MDDSL) im Technologiepark Ostfalen.



Bürgermeister Frank Nase und MDDSL-Geschäftsführer Andreas Riedel (v.l.) bei der Begrüßung der Gäste des Unternehmerfrühstücks.

Die Anwesenheit der zahlreichen Geschäftsleute nutzte der Bürgermeister, um unter anderem über die Neugründung der „Wirtschaftsjunioren Börde“ (WJ) zu informieren. Er setzte damit die Ankündigung zur Gründung eines eigenen WJ-Kreisverbandes beim letzten Unternehmerfrühstück im Januar mit einem Ausrufezeichen in die Tat um.



Wir knüpfen heute, was noch nicht geknüpft ist.

Danach stellte der Gastgeber, Andreas Riedel, das Portfolio der MDDSL vor. „Wir sind eine Telekommunikationsgesellschaft mit eigener Netzstruktur in Sachsen-Anhalt“, so Riedel. Er gründete das Unternehmen im Jahr 2006. Mittlerweile

beschäftigt die MDDSL 72 Mitarbeiter und betreibt eine eigene Tiefbau-Abteilung für die Umsetzung des Netzausbaus in der Region.

Nach eigenen Angaben versorgt das Unternehmen bereits über 30.000 Haushalte mit High Speed Internet. Im Juli dieses Jahres verlegt die MDDSL ihren Sitz von Magdeburg nach Barleben. Hier hat das Telekommunikationsunternehmen schon ein modernes Rechenzentrum errichtet. Ein zweites ist bereits in Planung.

Sebastian Knabe von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt sprach anschließend über Fördermöglichkeiten für Unternehmen bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz und der Nutzung erneuerbarer Energien. So ist über das Programm „Sach-



Beim Unternehmerfrühstück der Gemeinde Barleben werden häufig neue Kontakte geknüpft.

sen-Anhalt ENERGIE“ beispielsweise die energieeffiziente Sanierung einer Produktionshalle möglich. „Auch kommunale Eigenbetriebe sind über das Landesprogramm förderfähig“, erklärte Knabe.

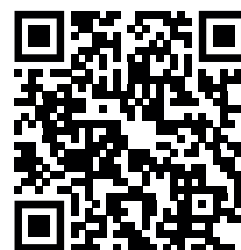
Bevor die Teilnehmer des Unternehmerfrühstücks dann so richtig Netzwerken durften, stellte Dr. Ines Tetzlaff in einem Kurzvortrag den Studiengang „Integrated

Design Engineering 4 Business“ vor. „Globalisierung, Digitalisierung, ver-



Der Förderberater Sebastian Knabe stellt das Programm Sachsen-Anhalt ENERGIE vor.

änderte Mobilität, demografischer Wandel und Industrie 4.0 sind Entwicklungskonstanten unserer Zeit. Unternehmen und ihre Beschäftigten brauchen neue, innovative Wege, um auf diese Entwicklungen zu reagieren“, sagte Dr. Tetzlaff. Die Hochschule Magdeburg-Stendal und die Otto-von-Guericke Universität haben es sich zur Aufgabe gemacht, Unternehmen und Beschäftigte bei der Bewältigung dieser Herausforderungen mit aktuellem Wissen aus Forschung und praxisnaher Anwendungen zu unterstützen. Vor diesem Hintergrund ist der berufsbegleitende Studiengang „IDE4Business“ ins Leben gerufen worden. *tz*



**CRS TV Barleben**

## Nachbesetzung bei den Regionalbereichsbeamten

>> Nachdem der Regionalbereichsbeamte Wolfgang Friedrich nach treuen Dienstjahren Ende letzten Jahres in Rente ging, blieb die Stelle bisher leider unbesetzt. Durch die Umstrukturierung der Polizei aufgrund der aktuellen Polizeistrukturreform, verlagerte sich die Neubesetzung der Stelle zusätzlich nach hinten.

Aktuell übernehmen die zwei Regionalbereichsbeamten der Niederen Börde die Sprechstunden in der Gemeinde Barleben an zwei Tagen in der Woche, um als

Ansprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde vor Ort zu sein.

Nach mehreren Rücksprachen von Bürgermeister Frank Nase mit der amtierenden Revierleiterin des Polizeireviers Börde, Frau Kriminaloberrätin Gründler, wurde nun seitens des Reviers mitgeteilt, dass das Auswahlverfahren für die Stelle abgeschlossen wurde und ab 01. Juli eine Neubesetzung erfolgt. *kr*

## Kleine Tischtennismeisterschaft in Barleben

>> Vom 10. - 12. Mai fanden in Barleben die VDES Meisterschaften (Verband Deutscher Eisenbahner-Sportvereine) statt. Eröffnet wurde die Meisterschaft am Freitag 17:30 Uhr vom Bezirkssportleiter des VDES Bezirkes Ost, Jens Lehmann, vom Bürgermeister der Gemeinde Barleben, Frank Nase, vom Ortsbürgermeister



Bürgermeister Frank Nase und Ortsbürgermeister Claus Lehmann begrüßten im Mai Tischtennisfreunde der Eisenbahner-Sportvereine aus ganz Deutschland in der Mittellandhalle.  
Foto: VDES

von Barleben, Claus Lehmann und vom Vereinsvorsitzenden des TTV Barleben 09, Ulf Kelterer. Die Veranstaltung wurde lange erwartet und so kamen die Teilnehmer aus der ganzen Republik - von West (Konz/Trier) nach Ost (Dresden) und ebenso aus dem Süden (Freiburg) bis in den höchsten Norden (Neustadt/Ostsee) waren Spielerinnen und Spieler vor Ort. Eisenbahnerinnen und Eisenbahner, sowie Mitglieder der Eisenbahner-Sportvereine waren angereist, um die Besten ihres Fachs zu küren. Los ging es dann am Freitag mit den Doppelwettbewerben. Während bei den Damen schon am Freitag der erste Sieger der Meisterschaften gekürt wurde (Heike Hartmann / Michaela Flackus), mussten die Herren sich noch ein wenig gedulden, da sich bis zum Abendessen erst die Halbfinalteilnehmer gefunden hatten.

Am Samstag wartete dann ein Mammutprogramm auf die Spieler, bis

zu 12 Partien musste (oder durfte) jeder austragen. Los ging es um 9:00 Uhr mit den Halbfinals im Herren Doppel, aus denen sich die Paarungen Kevin Schmidt / Benedict Völker sowie Albert Leisen / Ralph Marquis für das Finale qualifizierten. Die letztgenannten konnten in einem äußerst spannendem Endspiel die Partie knapp für sich entscheiden. In den Einzelwettbewerben spielten bei den Damen die Teilnehmerinnen „Jede gegen Jede“ und letztendlich sollte es keiner Spielerin gelingen die Veranstaltung ungeschlagen zu beenden, mit je 5:1 Siegen landeten siegte Julia Schuh knapp vor Heike Hartmann, wobei ein gewonnener Satz mehr (16:5 zu 15:5) den Ausschlag gab. Noch enger ging es um Platz 3 + 4 zu. Den Sprung auf das Treppchen schaffte Michaela Flackus mit 4:2 Siegen bei 14:9 Sätzen – exakt die gleichen Ergebnisse erspielte sich auch Ursula Krüger welche nur aufgrund des verlorenen

direkten Vergleiches somit mit dem vierten Platz vorlieb nehmen musste. Genau so spannend wurde es bei der Entscheidung im Herren-Einzel. Über zwei nacheinander ausgetragenen Gruppenphasen standen die 8 Teilnehmer des Viertelfinals fest – und hier kam es dann zur vielleicht größten Überraschung des Turniers als

Ralph Marquis den topgesetzten Spieler Patryk Matuszewski glatt mit 3:0 Sätzen aus dem Turnier warf.

In den Halbfinals standen sich dann Daniel Streich sowie Kevin Schmidt (3:0) sowie Benedict Völker und Ralph Marquis (3:1) gegenüber. Das anschließende Spiel um Platz 3 wurde dann von Ralph Marquis siegreich gestaltet.

Das Finale hielt dann, wofür es „erfunden“ wurde. In der besten Partie des Tages kam es zu einem äußerst spannenden Match zwischen Daniel Streich und Benedict Völker, in welchem die Führung mehrfach wechselte. Dass dieses Finale dann erst im Entscheidungssatz einen Sieger fand, verwunderte nicht. Benedict Völker lag bis zum 7:5 in Führung um dann doch letztendlich Daniel Streich gratulieren zu müssen, der die Partie mit 11:8 im 5. Satz für sich entscheiden konnte und sich den Titel sicherte.

VDES/A. Leisen

**Lars Mensing**  
Kälteanlagenbauermeister

An der Sülze 9  
39179 Barleben

Telefon: 039203/ 51 63 32  
Telefax: 039203/ 51 63 34  
[www.kaeltetechnik-mensing.de](http://www.kaeltetechnik-mensing.de)



**MENSING**  
Kälte & Klima

Projektierung  
Montage  
Wartung  
Service

**Bautenschutz  
und  
Bauservice**

**Fa.  
Hohnstein**

**Jörg Hohnstein  
Breiteweg 24a  
39179 Barleben**

- Mauerwerkstrochenlegung
- Betonsanierung
- Vollwärmeschutz
- Fugenarbeiten
- Hausmeisterservice
- Trockenbau
- Schimmelsanierung
- Putz- und Mauerarbeiten
- Fliesenarbeiten

**Service:**  
Telefon/ Fax: 039203 / 61022  
Funk: 0157/ 87840780



## Jubiläumsveranstaltung des Sportskatverbandes Sachsen-Anhalt in Ebendorf

>> Der Landesverband der Skatspieler in Sachsen-Anhalt hat im Mai mit einer Festveranstaltung in Ebendorf sein 25-jähriges Bestehen gefeiert. Unter den zahlreichen Gästen waren auch der Vizepräsident des Deutschen Skatverbandes e. V., Dietmar Laske, die Präsidentin des Sächsischen Skatverbandes, Angelika Endt, sowie das Mitglied des Internationalen Skat-Gerichtes, Thomas Franke. Eröffnet wurde die Veranstaltung vom Präsidenten des Sportskatverbandes Sachsen-Anhalt, Ronald Heydecke, der in seiner Rede an die

Geburtsstunde der sportlichen Vereinigung aller Sportskatspieler von Sachsen-Anhalt im Februar 1994 erinnerte. „Der erste Präsident des Verbandes, Fritz Kunz, leistete mit seinem Präsidium Beachtliches und brachte die Skatspielerinnen und Skatspieler von Sachsen-Anhalt schnell in die Gemeinschaft der Verbände des Deutschen Skatverbandes ein. Die nachfolgenden Präsidenten führten die Arbeit erfolgreich weiter, so dass jetzt 30 gestandene Vereine mit fast 400 Mitgliedern ihrem Hobby auf hohem sportlichem Niveau nachgehen können“, so Heydecke.

Zum Programm des Abends gehörten neben einigen Auszeichnungen für verdiente Verbandsmitglieder auch die exotischen Tanzdarbietungen der thailändischen Tänzerin „Sophie“ und die Zaubereien des Unterhaltungskünstlers „Fredo Fröhlich“ sowie eine große Tombola.

Während die Jubiläumsveranstaltung vom Landesverband organisiert wurde, zeichnete für das Jubiläumsturnier tags darauf der 1. Barleber Skatsportverein verantwortlich. Der

Verein zeigt auch im gesellschaftlichen Gemeindeleben großes Engagement. So ist der 1. Barleber Skatsportverein bei jedem Heimat- und Schützenfest sowie bei den Festumzügen mit dabei. In der Gemeinschaftsschule Barleben kümmern sich Vereinsmitglieder seit Jahren in der Arbeitsgemeinschaft „Skat“ um den Nachwuchs.

*Verein/W. Meyer*



Heinz Fanty (Foto links) und Angelika Bertram (Foto oben) vom 1. Barleber Skatsportverein wurden für besondere Verdienste im Skatsport vom Präsidenten des Landesverbands Sachsen-Anhalt, Ronald Heydecke, ausgezeichnet. Fotos: Verein

**Kira Brabm**  
[ki:Ra]  
Praxis für Logopädie

Ebendorfer Straße 19  
39179 Barleben

Tel. : 039203 – 969 741  
Fax : 039203 – 969 742  
Mob.: 0176 – 211 70 182

logopaedie-kira@gmx.de  
www.logopaedie-kira.de

**GOLDSTEIN KFZ-MEISTERWERKSTATT**

**YEVGEN GOLDSHTEYN**  
KFZ-MEISTER

☎ 0152 - 337 94 819  
☎ 039203 60 43 8  
✉ info@kzf-goldstein.de  
📍 Lindentallee 25, 39179 Barleben  
🕒 Mo.-Fr.: 08:00-18:00 Uhr  
Sa.: Nach Vereinbarung.



**Sven Orlowski**  
Malermeister

Olvenstedter Straße 3 a  
39179 Barleben  
OT Ebendorf  
Tel. 039203/60937  
Fax 039203/60896  
Mobil 0171/4137861

- Maler- u. Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung
- Wärmedämmung
- Verlegen von Teppichböden, PVC-Belag und Laminat
- Industriefarben
- Verkauf von Tapeten, Bodenbelägen, Laminat und sonst. Malerbedarf



## Trikots und Fußbälle an „Meitzendorfer Oldies“ übergeben

>> Der SV Eintracht Meitzendorf bekam kürzlich Trikots übergeben. Sascha Oldenburg sponserte die einheitliche Sportkleidung für die Herrenmannschaft „Ü35“. Sichtlich stolz konnte Vereinsvorsitzender Remo Schnelle die Trikots in Empfang nehmen. Ebenso freute sich Ortsbürgermeister Peter Hiller über das Aufleben des Sportvereins, welcher eine lange Tradition in der Ortschaft Meitzendorf vorweisen kann. Hiller versprach, neben den bereits übergebenen Fußbällen weitere 10 Bälle zu sponsern. Neben der Mannschaft, den Trainerinnen und Trainern, strahlte auch Maskottchen „Flitz“ an diesem Tage. Nach einem Gemeinschaftsfoto kickten Jung und Alt auf dem Sportplatz und es gab Speis und Trank für die Anwesenden. *skr*



## Landesmeister kommt aus Barleben

>> Bei den Landesmeisterschaften der Sektion Bohle (eine Art des Kegeln) von Sachsen-Anhalt Ende April in Berlin sicherte sich der Barleber Rainer Schmidt (Bild mitte) von der SG Eintracht Ebendorf, Sektion Kegeln, mit 895 Holz den Titel des Landesmeisters. Zweiter wurde Detlef Mattig (Bild links) mit 882 Holz von Saxonia Gatersleben vor Klaus Borsch (Bild rechts) mit 880 Holz vom Stendaler KC.

Erst vor wenigen Tagen ging der Landesmeister Rainer Schmidt bei den Deutschen Meisterschaften im Kegeln in Kiel an den Start und erreichte in der Vorrunde Platz 13 (879 Holz). Damit verpasste Schmidt nur knapp die Endrunde, für die sich die ersten 12 Teilnehmer qualifizierten. *Verein*

Für Ihr Wohlbefinden...

### Nails & Beauty

Nägel – Kosmetik – Wimpern – Waxing  
 Inh. Kathrin Schreiber-Ölze  
 Breiteweg 49 (Ärztelhaus), 39179 Barleben  
 Tel. 039203-209796 Termine nach Absprache

## Norbert Köke

Rechtsanwalt  
[www.KANZLEI-KOEKE.de](http://www.KANZLEI-KOEKE.de)

---

**Tätigkeitsschwerpunkte:**  
 allgemeines Zivilrecht, Familienrecht,  
 Verkehrsrecht, Arbeitsrecht,  
 Immobilien- und Baurecht

Hasselbachplatz 5, 39104 Magdeburg  
 Tel./Fax. (03 91) 7 31 40 57  
 mail@kanzlei-koeke.de

**Beratung auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!**



## Tischtennisverein ruft zu „Dorfmeisterschaften“ auf

>> Der TTV Barleben 09 veranstaltet am 29. Juni die ersten „Dorfmeisterschaften“ und ruft alle Tischtennisbegeisterten zur Teilnahme auf. Start ist um 09:30 Uhr in der Mittellandhalle II. „Mitmachen kann jeder, der Spaß am Tischtennis hat“, sagt Turnierleiter Siegfried Bausenwein. „Wer allerdings den Sport professionell betreibt und zum Beispiel Mitglied in einem Tischtennisverein ist, darf bei den Dorfmeisterschaften nicht antreten“, so Bausenwein weiter.



Gespielt werden Einzel und Doppel im k.o.-System. In der Gruppen-Vorrunde der Einzel-Wettkämpfe qualifizieren sich jeweils die Plätze 1 und 2, bis die Finalisten ermittelt sind, und gegeneinander antreten. Die Auslosung wird vor Ort durch die Turnierleitung vorgenommen. Wer also Lust hat, gegen seinen Nachbarn, Schulkameraden, Gartenfreund oder Arbeitskollegen an die Tischtennisplatte zu treten, kann sich unter der Telefonnummer 0171-7823814 oder per E-Mail: [s.bausenwein@t-online.de](mailto:s.bausenwein@t-online.de) für die „Dorfmeisterschaften“ im Tischtennis anmelden. Anmeldungen sind noch am Spieltag bis 09:00 Uhr möglich. *Verein*



Der TTV Barleben 09 ist Ausrichter der ersten „Dorfmeisterschaften“ im Tischtennis. Der Verein hat zirka 80 Mitglieder, davon ist rund die Hälfte in der Nachwuchsabteilung. Trainiert wird montags und freitags in der Mittellandhalle II. In diesem Jahr feiert der TTV Barleben 09 bereits sein 10-jähriges Bestehen. Foto: Verein

## Ehemalige Kicker treffen sich nach langer Zeit wieder

>> Auf Initiative von Achim Kiesler und Eberhardt Scherlitz trafen sich Fußballer im fortgeschrittenen Alter der ehemaligen BSG „Motor Barleben“. Sie waren 1955, 1956 und 1957 Fußballkreismeister und erreichten jedes Mal die Endrunde zur Bezirksmeisterschaft. 1957 wurden sie sogar Vize-Bezirksmeister. 1960 standen sie im Finale des Junge-Welt-Pokals gegen den SC Aufbau Magdeburg, hier verloren sie im Wiederholungsspiel nach Verlängerung. Von dieser Mannschaft nahmen noch acht Spieler an dieser kleinen Feier teil. Die anwesenden Spieler waren zum größten Teil Mitglieder der „ersten“ Mannschaft. Unser Zusammentreffen fand im Vereinsheim an der Sülze statt. Es war ein sehr gelungener Abend, an dem alte Erinnerungen ausgekratzt wurden. Circa 100, zum Teil digitalisierte Fotos trugen zum Gelingen des Abends bei. Gastronomisch wurden wir vom Förderverein Fußball des FSV betreut, hier noch ein besonderer Dank an Patrick Plock.

Anwesend waren auch Andreas Ibe vom Vorstand des FSV sowie Frank Nase als Bürgermeister. Highlight des Abends war der Auftritt unseres Jugendfreundes Klaus



Im Beisein von Bürgermeister Frank Nase (r.) und Andreas Ibe (l.) vom FSV haben sich ehemalige Fußballer der BSG „Motor Barleben“ getroffen. Foto: P. Plock

Jöschke, damaliges Mitglied des seinerzeit berühmten Barleber Knabenchores von Eitel Friedrich Seehofer. *Achim Kiesler*



**PRIVATGARTENPFLEGE VOM PROFI!**



**HALTERN UND KAUFMANN**  
Garten- Landschafts- und Sportplatzbau

Mausesteig 4 39179 | Barleben – OT Meitzendorf      [md@halternundkaufmann.de](mailto:md@halternundkaufmann.de)  
Telefon 039202 / 684-0 | Fax 039202 / 684-23      [www.halternundkaufmann.de](http://www.halternundkaufmann.de)



*Schöne Gärten sind von uns.*

# JAN OTTO

Hausmeisterservice & Baustoffhandel



## Grünanlagenpflege

- Rasen vertikutieren, düngen, pflegen
  - Hecken-, Sträucher-, Koniferen-, Obstbaumschnitt
  - Bodenfräsarbeiten
  - Anlegen von Beeten, Kiesbeeten, Pflanzungen
  - Laubbeseitigung, Straßenreinigung
- 
- Containerdienst 1,35 und 3,00 m<sup>3</sup> Container
  - Sand, Kies, Schotter, Recyclingmaterial
  - Mutterboden, Rindenmulch



Telefon: 039203 62709 – E-Mail: [jan.otto@t-online.de](mailto:jan.otto@t-online.de)

[www.jan-otto-md.de](http://www.jan-otto-md.de)



# Den Lieblingsweinen auf der Spur

>> Der Kultur- und Geschichtsverein Ebendorf hat sich kürzlich mit der traditionsreichen Kultur des Weinbaus beschäftigt. Dafür haben sich einige Mitglieder auf die Spur ihrer Lieblingsweine in die Weinregion Nahe in Rheinland-Pfalz gemacht.

Anfangen hatte alles mit den jährlichen Weinverkostungen im Bördehof. Seit vielen Jahren schon stellt ein Weingut hier seine selbst angebauten und gekelterten Weinsorten vor. Mittlerweile waren die Neugier und der Wunsch, mehr über die Region und den Weinbau zu erfahren, so groß, dass sich einige Mitglieder des Kultur- und Geschichtsvereins zusammen mit anderen Interessierten auf die Reise in die Weinregion Nahe machten.

In den Weinbergen entlang des Rhein-Nebenflusses „Nahe“ lernten wir die verschiedenen Rebsorten, wie Burgunder, Rivaner und Dornfelder kennen. Im April werden die Weinpflanzen beschnitten oder wie der Weinbauer sagt „erzogen“. So mancher Tipp vom Fachmann wird nun auch unseren Weinpflanzen zu Hause zugutekommen. Wir erfuhren, dass im Laufe des Jahres der Weinbauer etwa 17-mal über den Weinberg geht, zur Bodenbearbeitung, zum Beschneiden und Anbinden ... und endlich auch zur Ernte. Auch wenn es schon sehr ausgeklügelte Erntemaschinen gibt, an sehr steilen Hängen



Beim Spaziergang entlang der Weinhänge gab der Weinbauer den Gästen so manchen Tipp für den Weinbau zu Hause. Foto: Verein

und den Querlagen muss auch heute noch von Hand geerntet werden. Nach dem lehrreichen Spaziergang hatten wir uns eine Pause verdient, bevor wir uns später die Anlagen zur Verarbeitung des Weines ansehen konnten. Im Weingut werden die Trauben gekeltert, d.h. langsam entsaftet. Je nachdem wie aromatisch und farbig der Wein werden soll, stehen die Trauben mehr oder weniger lange in der Maische. Der Winzer sagt: Der Wein wird ausgebaut. Welche verschiedenen Weine aus einer Traubensorte gewonnen werden können, davon konnten wir uns bei einer abendlichen Verkostung überzeugen. Auch die ersten 2018-er Weine durften wir probieren. Der

extreme Sommer hat die Trauben prächtig reifen lassen und der Wein zeigt sich aromatisch und gehaltvoll. Für den Samstag war ein touristisches Programm vorgesehen. Wir besuchten die Drosselgasse in Rüdesheim, fuhren mit der Seilbahn über die Weinberge und genossen ein Mittagessen mit regionaltypischen Speisen. Anschließend begaben wir uns auf einen Ausflug in die heimliche Schmuckhauptstadt Deutschlands, Idar-Oberstein. Das vielfältige Schmuckangebot ließ die Frauenherzen höher schlagen und so manch ausgefallenes Stück fand mit uns seinen Weg nach Ebendorf.

*Kultur- und Geschichtsverein*



## SCHÜNEMANN

Bad • Heizung • Klima

- Energiesp. Heizung, Heizungswartungen
- Installation kompletter Bäder
- Solar, BHKW's, Wärmepumpen

**Sie profitieren von:**

- seit 29 Jahren
- Spitzenqualität zum fairen Preis
- Eine langjährige Betreuung

**Leisten Sie sich Komfort durch ein modernes Bad!**

- Design und Qualität für ein zeitlos schönes Bad





**Schünemann Heizung – Sanitär GmbH**

Körbelitzer Str. 2 /  
am A.-Babel-Damm  
39126 MD-Rothensee

**Tel. 0391 – 50 50 500**

E-Mail: [firma@schuenemann.com](mailto:firma@schuenemann.com)  
Internet: [www.schuenemann.com](http://www.schuenemann.com)







## Urlaub aber preiswert

**REISE-CENTER Schnelle**  
Breitweg 53 (neben Edeka)  
Tel.: 039203/56755  
[www.reisecenter-schnelle.de](http://www.reisecenter-schnelle.de)

## Veranstaltungstermine

>>Tag des offenen Mühlenhofes<<  
Anlässlich des „Deutschen Mühltages“ lädt der Kultur- und Geschichtsverein Ebendorf am Pfingstmontag, 10. Juni, ab 11:00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in den Mühlenhof (Haldensleber Straße 11) ein.

>>SeniorenSchützenfest<<  
Das Mehrgenerationenzentrum Barleben+Niedere Börde veranstaltet am 13. Juni ein Seniorenschützenfest auf dem Schützenplatz in Barleben. Bei unterhaltsamer Musik, Tanz und guter Laune gibt es auch Kaffee, Kuchen und Grillsachen. Los geht es um 14:00 Uhr. Der Unkostenbeitrag beträgt 9 Euro.

>> 2. Leitbildwerkstatt<<  
Die Erarbeitung des Integrierten Gemeindlichen Entwicklungskonzeptes (IGEK) geht in die zweite Runde. Bürgermeister Frank Nase lädt alle interessierten Einwohner der Gemeinde Barleben zur 2. Leitbildwerkstatt am 18. Juni um 17:00 Uhr

in die Aula der Gemeinschaftsschule Barleben ein. Entsprechend der in der 1. Leitbildwerkstatt im Februar herausgearbeiteten Handlungsbedarfe zur weiteren Entwicklung der Gemeinde Barleben sollen nun konkrete Maßnahmen und Vorhaben ausgearbeitet und mit den Teilnehmern diskutiert werden.

>>Jubiläumsgartenfest<<  
Die Sparte Kleingärtner „Am Mühlenweg“ e. V. in Ebendorf veranstaltet am Samstag, 22. Juni, anlässlich ihres 95-jährigen Bestehens ein Jubiläumsgartenfest für Jung und Junggebliebene. Von 11:00 bis 17:00 Uhr kann getanzt, gesungen und lecker gespeist werden.

>> Ebendorfer Steinbruchfest<<  
Am Wochenende 24./25. August findet am Georg-Schulze-Steinbruch in Ebendorf das Steinbruchfest statt. Gemeinsam mit Ebendorfer Vereinen wird ein buntes Programm für alle Generationen organisiert. Für die Kleinen wird es eine Hüpfburg, ein

Karussell und weitere Überraschungen geben. Für den Samstagabend haben die Liveband „Wohlget(h)an“ und der DJ Steffen Biehle zugesagt.

>> 12. IFA Oldtimertreffen<<  
Am 14. September findet zum 12. Mal das traditionelle IFA Oldtimertreffen statt. Aus allen Himmelsrichtungen des Landes und darüber hinaus werden die Schmuckstücke aus vergangenen Zeiten, der ehemaligen DDR und den anderen Ostblockstaaten erwartet. Das Treffen findet auf dem Sport- und Festplatz am Anger (Angerstraße) statt! Start ist 10:00 Uhr mit einem Teilemarkt. (Händleranfragen erwünscht!) Für Kinder gibt es eine Hüpfburg! Für das leibliche Wohl ist durchgehend gesorgt. Am Nachmittag werden die drei begehrten Pokale für das schönste Auto, das schönste Motorrad/Moped sowie den Pokal für die weiteste selbst gefahrene Anreise verliehen. Der Eintritt ist frei.



# AHLERS & BOBACH



## SOMMERFEST 21.06.2019

Wo: Ahlers & Bobach Handels-GmbH in Irxleben, Am Graben 3  
Wann: am Freitag, den 21.06.2019 ab 14:00 Uhr

Unterhaltung mit der Party-Coverband „music&voice“

Für unsere Kids: - 1 Clown im lustigen Kostüm- lustiges Kinderschminken  
- große Hüpfburg - Popkornmaschine

- Ballonmodellieren  
- große Seifenblasen-Aktion

Großer Ausstellungs-Küchen-Abverkauf.  
Alle Küchen müssen raus!

Super Grill-Catering für Alle, vom selbstgebackenen Blechkuchen bis zum Steak, über O-Saft bis Pils.







Am 24.05. feierten Jürgen und Helga Starke aus Eben-  
dorf ihre Goldene Hochzeit. Die Glückwünsche der  
Gemeinde überbrachte Ortsbürgermeister Manfred Beh-  
rens. Foto: tz

**Kleim & Lüder**  
Haustechnik GbR  
Meisterbetrieb



Installation, Reparatur und Wartung von Heizungs- und  
Sanitäreinrichtungen sowie Klempnerarbeiten

R.-Breitscheidstraße 2 • 39179 Barleben  
Telefon: 03 92 03 / 56804 • Funk: 0162 / 3053114

**Torten und Kuchenservice  
Hans Boecker**  
Friedensplatz 5 - 39179 Barleben  
Tel. 039203/5313

**Bagrowski**



**Malerfachbetrieb**

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadengestaltung und Wärmeschutz
- Verlegen von Teppichböden und PVC
- Verlegen von Laminat

39179 Barleben, Schulstraße 37  
Tel/Fax 039203 / 60 88 6 – Funk 0171 / 37 06 83 4

**GRIECHISCH - MEDITERRAN**



**SYRTAKI**

Breiteweg 147  
(Mittellandhalle)  
39179 Barleben  
Telefon 039203 – 969 155

[www.syrtaki-barleben.de](http://www.syrtaki-barleben.de)

**Willkommen im Haus  
der griechischen Gastlichkeit**




Unsere Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag und  
an Feiertagen 11.30 – 14.30 und 17.30 – 23.00 Uhr




Rechnungswesen

Steuerberatung

Experten für  
Beratungsmanagement

Betriebswirt-  
schaftliche  
Beratung



## NÄHRlich STEUERBERATUNG

Breiteweg 109 • 39179 Barleben • Telefon 039203 75989-0 • [info@stb-naehrlich.de](mailto:info@stb-naehrlich.de) • [www.stb-naehrlich.de](http://www.stb-naehrlich.de)



**#unverzichtbar**  
Individuelle Rezepturen für Babys.

„Wir brauchen  
nicht irgendwas,  
sondern genau das  
Richtige.“



**EINFACH UNVERZICHTBAR.**

Die Vor-Ort-Apotheke fertigt individuelle Arzneimittel an. Viele Kinder und Babys sind darauf angewiesen.  
9 Löwen-Apotheken Barleben [www.einfach-unverzichtbar.de](http://www.einfach-unverzichtbar.de)



**LÖWEN** | Apotheken

INH. ULRICH KORN  
FACHAPOTHEKER FÜR OFFIZINPHARMAZIE

Ebendorfer Straße 19 | 39179 Barleben  
FreeCall 0800.5002400

Breiteweg 141 | 39179 Barleben  
FreeCall 0800.8983000

[kontakt@apotheke-barleben.de](mailto:kontakt@apotheke-barleben.de)  
[www.apotheke-barleben.de](http://www.apotheke-barleben.de)